Zentralorgan der Deutschen sozialdemotratischen Arbeiterpartei in der Tichemoflowatischen Republit.

Bei Jufteilung ins faus ober bei Bezug burch die Doft;

Bezugs . Bedingungen:

olerteljährlich . . . 48 -halbjährig Ba.quasiabris 192 .-

Rudflellung von Manu-fripten erfolgt nur bei Glu-fendung der Refourmarken.

Gricheins mit Musnahme bes Montag (dglich früh.

Mr. 288.

10. Jahrgang.

Dienstag, 9. Dezember 1930

Fünf Todesurteile in Mostan. Alle begnabigt.

Dostau, 8, Dezember, (Jag.) Der Oberfte Gerichtohof verurteilte die Angeflagten im Induftrieprozeft Ramfin, Laritichem, Ticharnowitt, Ralinnitow und gedotow jum Tobe, die Lingeflogien Ruprijanow, Gitain nub Difchtin gu 10 Jahren Gefängnis.

Das Urreif wurde bom Oberften Gerichishof nach Biffundiger Beratung berfundet. Die Berlefung des Uricife begann por Mitternacht und dauerie

eine Stunde. In ber Begründung bes Urfeils wird angelührt, baft fich bie jum Tob berurteilten Hinge-Hogten feit bem Jahre 1921 ber Gabotage und feit bem Jahre 1928 ber Spionage ichuldig gemacht haben. Gie hatten, wie es im Urteil heißt, mit frangofifden regierenden Rreifen, mit frangofifden Rapitaliiten und Industriellen fowie mit ehemaligen ruffifden Induftriellen in Baris eine Berichtvorung angezeitelt, die jum Arieg gegen Rufland und jum Sturg ber Comjetherrichaft führen follte. In bem Arteil werben ferner die frangofi: ichen Oberften Joinville, Janin und Richard beichulbigt, an ber Berichorung teilgenommen ju haben. Englische Berichworer werben nicht beim Ramen genaunt; boch geht aus ben Anbeutungen herbor, bag ein führender englifcher Petroleuminduftrieller gemeint ift.

Das Urfeil erregte in Mostan ungehens res Muffehen. Schon lange bor ber Urfeileverfündung hatten Taufende ben Blag por bem Gerichtsgebanbe befest, ber bon Scheinwerfern befeuchtet war. Das Urteit felbft wurde mit fturmifchem Beifall aufgenommen,

Die bernrieitten Ruprijonow, Gitnin und Difchtin verlieren für Die Daner von fünf Jahren alle bürgerlichen Rechte, Ihr gefamtes Eigenfum wird beichlagnahmt werben. Desgleichen verfällt auch bas Eigentum ber jum Tobe verurieilten Ramfin, Rali. Ticarnotofti und Febototo. Rolinnifoto, Lariticheto,

Gine fehr auffälligr Milbe.

Mostau, 8. Dezember, Das Bentralexetutivfomitee ber Sowjetunion beichlog, Die gum Jobe berurteilten Angeflagten Ramfin, Laritichew, Tichnarnowiti, Ralinnitow und Fedotow gu gehnjähriger Gefängnishaft und bie gu gehn Jahren Gefängnie berurteilten Angeflogien Ruprijanow, Gitnin und Otichtin gu achtjahriger Gefängnisftrafe ju begnabigen,

In ber Begründung ber Begnabigung wird erflatt, die Angellagten feien begnadigt morben, ba fie ihre Echuld eingestanden und mitgeholfen hatten, die antisowjetiftifche Organisation ausguheben. Mufferbem fei bie politifche Lage im Lande jo ftabil, baft biefer Schritt habe unternommen werben fonnen.

Times: Gine politifche Demonstration.

Landon, 8. Dezember, (Renter.) Die Melbung betreffend das Urteil im Rosfauer Broges langte erit in den Morgenstunden hier ein. Aus diesem Leil der Preffe noch Grunde nimmt der großte feinen Standpunft ju demjelben ein. Die "Zimes" preden von einem Fiasto bes gangen Broteffes, welcher von feinem Anfange an grotest war und in welchem gegen die Ungludlichen in ungehenerlicher Beije Beschuldigungen erhoben wurden. Die Anfloge ici ein Gespinnst ber verfcriedensten Erfindungen, welche manchmal an March en erinnerten. Bon allem Anfang an fei of flar gemefen, bag ber Prozen eine große politifche Demonstration fein follie, in meldier das Chium für das Miglingen des Junf-Jahrplanes bes wirtichaftlichen Aufbanes auf bie ausländischen Ropitoliften" ieberwalzt wer-

Die Fälfcher überführt.

Budapejt, 8. Dezember. Die "Repfsava" beröffentlicht beute bas Saffimile ber Unter-fchriften bon Garami und Dr. Soulub, one denen fich ergibt, daß die von legitimiftifcher Seite veröffentlichten Briefe gwifden Baronni und Dr. Coulup über bie Unterftubung ber ungarischen Sozialdemofratie dired die tsche dische nichts anderes als plumpe Fälichungen sind. Dr. Soutup erflärt augerdem in der Repizava, daß er diesen Brief

nie geschrieben habe. Die Strafanzeige wegen der Fal-schungen ist gegen das legitimistische Blatt "Rogharsgag" bereits erstattet worden.

Der österreichische Parteitag.

Seit halt das politische Referat. - Otto Bauer über die Wirtschaftsfrife. Bereitichait ju fachlicher Mitarbeit im Barlament.

Bien, 8. Dezember. (Eigenbericht.) Am : Sonniag erstattete auf bem Barteitag ber öfterreichischen Sozialdemofratie

Seis

das Referat über die politische Lage,

Er jagt u. a., die Regierung habe als Programm eine Bolitit ber Arbeit und Birt. ch aft bingeftellt. Wenn aber, erflarte Gein, biefes Brogramm durchgeführt werben foll, fo brauchen mir por allem eine reine Berwaltung, und dies läft ich gufammenfoffen in bem einen Cop: Weg mit ber Broteftion, weg mit Strafella, weg mit feler Benfion! Arbeit im Barlament beift aber aud Rube in jenen Imitituten, die der Arbeiterfünforge gewidmet find. Die Regierung Ender muß neben ber Politif ber Arbeit die Politif bes Friedens proflamieren, bas beift:

Schluft mit bem Berfaffungebruch,

bas heißt, olles, was unter Baugoin und Gearbemberg gescheben ift, liquidieren und fanieren. Gaffs de Regierung das will, dann fann fie besteben Benn fie mieber in bie Gebrauche und Gitten ber festen gebn Jahre verfallt, bann wird fie felbfe ibr Beben verwirfen. Wir ertläten: In demfelben Mag und in demfelben Tempo, in dem fich die Regierung andert, in dentseiben Dage und in demseiben Tempo wird auch immer die Oppofition, die Sozialdemo fnatie, ibre Boltung einrichten

In der Debatie ftellte gunochft Dr. Danneberg feit, bag bie Wahlen gezeigt baben, daß ber Rafeismus, wie überali, auch in Desterreich nur eine fleine Minderheit Ift, daß ber Jaseismus in Ceiterreich Terfoche guquiebreiben, bag mir bier eine ein beit liche, geichloffene Bartei haben.

Dr. Renner fagt, Die Wahlen batten gegeigt, bağ mir in Defterreich jest eine große, domofratisch fuhlende Mehrheit baben, die bis weit in die Chriftlichfogialen hineinreicht. Andererzeits ober haben wir eine fogiale Mehrbeit gegen und. Deshalb ift feine bauernde Roalition in diejem Baus möglich, mobi aber eine Alliang für Einzelfälle. In ber einen Grage muffen wir mit bem Schoberolod, in der anderen Frage mit dem gandbund, ein brittes Mal vielleicht mit den Christichfogialen eine Mehrheit bilben.

Dr. Dentich vertoeist barauf, bag wir immer twieber bie Auflojung ber Gelbftichupverbande unter gegenseiniger Kontrolle verlangt haben. Wir mitfien mmer wieder darauf verweifen, dag andere eine Befriedung des Landes nicht möglich ift. Gegenüber der Möglichkeit von Alliangen ist er febr i fe ptijd: es ift noch nicht ersichtlich, das diese neue Regierung das alte Unrecht wieder gut machen will. Die Berteidigung ber Demofratie rubt allein auf ben Schultern ber Arbeiterichaft.

Dr. Beier: Die Kapitaliftenflaffe ift ber Dei nung, bag die Cogialbemofratie den Cturg ber Regierung berbindern muffe, weil ber Rurs bann meiter nach rechts geben fann. Das ift bie Gefahr bes communications Auscublids, bok man unferen icarffien Wiverstand gegen den Fascismus auszubeuten verfucht, um unfere Opfermilligfelt gu erfangen für die Riaffenintereffen bes Gwgfapitals. Bir muffen bereit fein ju einer fachlichen Mitarbeit im Barlament, indem wir eine rubige Birtichaftspolitit machen, wenn man die großen ftrittigen Fragen durch Berftanbigung und Rompromif mit uns lofen will. Das brift aber nicht, bag wir joben Breis zu bezahlen baben, um dieje Regierung au balien, fonbern

es ift umgelehrt, daß biefe Regierung fich bemilben muß, fid) fo gu berhalten, bag toir mit ihr jufammen fachlich arbeiten tonnen. Bir muffen aber immer mit ber Möglichfeit rechnen, bag. wenn man uns Unmögliches gumuten will, wir wieber ben icharfiten Rampf aufnehmen muffen, und bag bann die herren wieber berfuchen, mit einer Regierung ber ftarten band gu tommen.

Brafibent Elderich, mit fturmifchem Beifall begrußt, erflart es als unmöglich, bog mon in der ichmierigen Beit enwa einen Frieden gu ichaffen hofft, intem man Di: Arbeitblofenunterftimung abbant. Bir mollen ben Frieden und die Demofratie, aber beshalb muffen wir wollen, bag bon Bolt aus feinem wirtichaftlichen Glend berausgeführt werbe: eben beshalb fann man die Arbeitslosenunterstütung nicht abbauen

Rach langerer Debatte murde dann folgende Refolution einftimmig angenommen: .

Der Parteitag fordert ben Berband ber fogialdemotratifchen Abgeordneten auf, feine Ballung jur Regierung abhängig ju mathen bon der Erfüllung ber wichtigften Forberungen ber Coginl. bemofratie, insbesondere ber folgenben:

1. Plaumäßige Afrionen jur Gindammung ber Birtichaftstrife und ber Arbeitslofigfeit im Einvernehmen mit ber Sozialbemofratie und ben freien Gewertichaften;

2. Befestigung ber Demotratie, Befriedung des Laubes mit bem Bist einer beiberfeitigen Abruftung unter gegenseitiger Rontrolle;

Reine Berichlechterung ber Arbeitolojenverficherung, Berlangerung ber Rotitanboausbilje ohne Berichlechterung, Infraftfegung ber Alfereund Invalibitateversicherung, Berlangerung bes Bachterfdinges und Inangriffnahme ber Boben-

4. Echluft mit bem Unternehmerterror gegen die Gewertichiaften, insbesonbere aber im bffentlichen Dienft. Schluf mit bem Strafellafure bei ben Bunbesbahnen!

5. Abgabenteilungsreform nicht burch Dajorifierung, fonbern burch billige Bereinbarung unter Bahrung bor allem ber Beblirfniffe bee (Memeinben

Am Montog erftatiete

Dr. Bauer

bas Referat über bie Wirtichafisfrije und Arbeitelofiafeit.

Er ftellte junadit felt, bag wir in Defterreich 237,000 unterfragte Arbeiteloje haben, dagu noch empa 40.000 Richtunterfrügte, bos ift um 70.000 oder um 42 Progent mebr, ale por einem Jahre. Bis jum vorigen Babr mar bie Arbeitelofigfeit bie Folge einer Rrife, Die in ber Struftun biefes Staates ihren Grund hatte, namentlich in bem Berfall bes alten 50-Millionen-Reiches und ber Rebugierung auf einen Heinen Gechseinhalbmillionen-Giant, ber fieben Achtel ber alten Abfagmäufte mit einem Schlag verloren bat. Diefe Urbeitelofigfeit toar im borigen Jahr infolge des Geburtenrudganges im Rrieg beveire im Burudgeben; nach einem Jahr aber tommit bagu die internatio nale Birticaftefrije. Die Rapitaliften juchen bie Urjaden ber Belmirtichaftefrije gu berfalfden, um Argumente für ihren Rioffentampf gegen bie Arbeiju geminnen, Ramentlich bie Biener fapitali ftifche Breffe gibt ber fogialbemofratifchen Bermal tung pon Bien und ben fogenannten Breitner Steuern Die Schuld an ber Arbeitelofigfeit. wird burch die eine Tatfache wiberlegt, bag bie Arbeitslofigfeit im lepten Jahre in Bien um 31 Brogent geftiegen ift, in ben anderen ganbern aber um 49 Brogent! Roch fraffer wirb bas, menn man Die Beit bom Johre 1923 berangiebt. Geit jeboch um 277 Brogent!

In Dentschland und Gratien fucht man bie Befampfung der Arbeitslofigfeit mit einer Preisentung attion ju verbinben, in Birflichfeit lobne, benn die Genfung ber Bobne und Gehalter geht ber Genfung der Breife weit voraus. Bei ups fommi man auch noch mit einem anderen Regept, numlich mit ber Steuerfenfung, wober man ber allem die Befinfteuern meint. Aber diefe Gentung ift in Deutschland icon bor Jahren burchgeführt morden und bie Folge mar, daß Länder und Gemeinben, aber auch ber Stoat, baburch in bie dwerfte Finangnot gefturgt murben.

Man fpricht auch bon ber Bilbung verichiedener Birticaftsblode; fo will man Defierreich, Ungarn und Italien gufammenfaffen, Diefe 3ber birgt aber bie Gefahr ber Biederherftelbas entschiedenfte jur Webr fenen muffen,

Rach einer furzen Debatte wurde eine Resolution angenommen, die Regierung und Bariament auffordert, alles vorzufehren, um die Birtichaftsfrije gu lindern und die Arbeitelofigfeit einzudammen.

Sie fordert insbesondere Ausbau der produftiven Arbeitslosenfürforge, Berftarfung der offentlichen Boutorigfeit, Aenderung der Sonbelaverfragspolitif. Gerner wird Silfe für die Landwirtichaft burch Schaffung eines Gerreibehandelsmonopols und Errichtung von Absoborganisationen verlangt, weiters planmäßige Ar-beitsmarftpolitis und internationale Bereinda-

(Fortfegung auf Ceite 2.)

Handelsvertrag mit Ungarn.

Der Ministerrat hat Diefer Tage befchloffen, die Bertreter Ungarns zu Sandelsvertrageberhandlungen einzuladen. Dieje Berhandlungen find notwendig geworden, weil der bestehende Bertrag icon in ben nächsten Jagen, am 15. Dezember, ablauft. Der Renabichluß eines Bertrages ift vollswirtschaftlich insbesondere mit Rudsicht auf die Krife von großer Bedeutung. Es ift für lange Beit die midtigfte handelspolitifce Ent ich eidung, die die Tichemoflowafei gu falfen hat und der Neuabschluß des Bertrages hat jowohl eine grundfaultche ale auch prajubigielle - für olle folgenden Berträge maßgebenbe — Bedeutung.

Ungarn bat für die jubetenländische Induftrie feit jeber große Wichtigfeit gebabt. In ber Reit bes alten Defterreich war es insbejondere unjere Textilinduffrie aber auch unere Borgellans und Glasinduftrie, welche einen Teil ihrer Erzengniffe in Ungarn abgesett haben. Damals maren diese Industrien durch die gemeinsame Zollgrenze geschützt und badurch fonfurrenglos, Geither find die Dinge anders geworden und unfere Industrien muffen nun in Ungarn mit den großen Industrielandern Europas fonfurrieren, Tropdem also das Abiatgebiet für uns von groher Bedeutung ift, gelang es - jum Teife aus politischen Grunden - lauge nicht mit Ungarn ins reine ju fommen. Erft neum Sabre nach ber Entstehung ber Republit, namlich erft im Jahre 1927 ift es gelungen, einen Tarifvertrag mit Ungarn abguichtiegen, ber unfere banbelspolitifchen Begiebungen tait diesem Lande auf feste Grundlagen gestellt hat. Eben dieser Bertrag lauft jent ab und damit ift unfere Ausjubr noch Ungarn ber Ungewigheit preisgegeben.

Bas Ungarn wirtichaftlich für die Tichechoffemafei bedeutet, wollen wir mit einigen Biffern darlegen: Unfere Ausjubr nach Ungarn bat im Jahre 1929 1305 Millionen Kronen, das find 6.4 Prozent unferer Ausfuhr betragen, die Einfuhr belief fich auf 967 Millionen oder 4.8 Brogent umferer Befamteinfuhr, fo baft fur uns aus ben Sandelsbeziehungen zu Ungarn ein Altibum von 338 Millionen refultiert. Schon aus Die fer Bobe ber Aftivität wird die Bedeutung der Sandelsbegiehungen mit Ungarn für unfere Gesammvirifchaft, für unfere gesamte Sandelspolitif, für unfere Sandelsbilaug, für unfere Babrung erfichtlich.

Belche Bedeutung die wirtichaftlichen 1923 ift die Babl der Arbeitslofen in Bien um Beziehungen Ungarns und der Tichechoffo-50 Prozent gestiegen, in den anderen Bundenländern wafei für die ungarifche Landwirt. ich a fit haben, geht daraus bervor, daß im Johre 1929 ju uns aus Ungarn Getreide und Dehl für 383 Millionen, Bieh für 229 Willionen, Obit und Gemule für 7 nen Rronen eingeführt wurde. In der iiche choflowafischen Aussuhr nach Ungarn steht bie Terrilindustrie mit fast einer halben Milliarde (472 Millionen) an erfter Stelle. woran bor allem die Baumwolf und Boll industrie, ichwacher die Alacheindustrie, beteiligt ift. Dann folgen Sol; für 232 und Roble für 159 Millionen, Papier für 77, Mineralien für 68, Eifen und Eisenwaren für 52 und Solzwaren für 51 Millionen.

Erganzend fei noch bemerft, daß die Tichedioflowafei nach ber magnarifchen Stalung ber Monarchie, ber Bilbung einer tififf unter ben borthin einführenden gan-Donaufoberation in fich, gegen die wir uns auf bern an erfier Stelle freht und bag mehr als ein Gunftel, namlich 22 Brogent ber gefamten Einfuhr, nach Magnarien tichechoflowafifche Baren find. Bon allem nach Diagnarien eingeführtem Borgellan liefern wir 98 Brogent, bon Leinenftoffen 86 Brogent, bon Leinengarn 65 Brogent, bon Baumwollwaren 54 Prozent, von Wollmaren 37 Brogent, von Wollgarnen 35 Prozent, von Glas 72 Prozent, von Roble 44 Prozent, von Sol3 36 Prozent, Bapier 34 Prozent, Schuhe 34 Prozent niv. Tatjache ift alfo, daß wir einen großen Zeil der magbari. iden Ginfuhr beitreiten und bak wichtige Interessen unserer Indufteie, inebe-

Geit

Distulfion mit Anüpheln.

Batenfreugler ftoren Reichebannerverfammlung,

Dameln, 7. Dezember, In einer geftern abends hier veranftalteten großen Reichsbannerfundgebung, in der fich der Sauptrebner bes Abends, Rolb-Berlin, mit bem Rationalfogialismus auseinanderfeste, fam es ju ichweren politifden Bufammenftogen molichen Rationalfogiall ften und Reichsbannerfeiten. Als in ber Dis-fuffion einem nationafforfallifiden Rebner wogen Abfauf feiner Redeutt bas Beiterreben nicht gestattet wurde, griffen niefrere bunder Ratio-nalfozialiften, die auf Lafifrafinvogen aus ber Umgebung herantransportlert worben waren. Die Berfammungeleitung und Reichsbannerange-Schlägerei, bei ber feche Reichsbannerfeute ichwer und eine 13 feicht verfest wurden. Bon den Nationalsozialisten wurden vier Berionen ichmer und etwa 20 leicht verletzt. Die Berletten fanden Aufnahme im Aranfenbaus, Es gefang der Polizei folleffich, die Streitenben auseinan bergutreiben. Der Tummuft febte fich auf ber Etrafe fort und bauerte bis in Die Racht binein.

fondere unfere Textilinduftrie an die Aufrechterhaltung eines guten wirtichaftlichen Berhältniffes zu Ungarn gebunden find. Bebntaufende bon Tegtilarbeitern fonnten einen Bollfrieg mit Ungarn mit Arbeitslofigfeit begablen, mas bei ber gegenwärtigen Birtichaftsfrije eine Rataftrophe mare.

Schon bor einiger Beit wurden in Genf Berhandlungen geführt, um nach dem 15. Dezember feinen vertragelofen Buftand eintreten gu laffen. Diefe Benfer Unterhandlungen find jedoch ergebnissos geblieben. Die tichechoflowakische Regierung hat nun am Samstag bem Buniche Ausbrud gegeben, bepor es zu einem neuen Abkommen auf tarifarifder Grundlage fommt, ein proviforifdes Abkommen abzuschließen. Dieses Provisorium foll darin besteben, daß fich die beiben Lanber gegenseitig die Meistbegunstigung gewähren, was aber tatfachlich nur eine Lofung auf gang furge Beit ift. Der Abichlug eines neuen Tarifbertrages ift Lebensnotwendigfeit für unfere Induftrie und für unfere Arbeiter.

Es ift fehr bedauerlich, daß wir in unferem handelspolitifchen Berhaltnis gu Ungarn so weit gefommen sind, daß man heute, wenige Tage por Ablauf bes bisher geltenben Sandelsvertrages nicht weiß, wie sich die Dinge nach bem 15. Dezember geftalten merden. Aus ber gangen Geschichte unserer wirtschaftlichen Beziehungen zu Ungarn in ben letten Jahren erfieht man, wie ichablich ber langiabrige Einfluß ber Agrarier auf bie Sanbelspolitif gewefen ift. Geit ber Spaltung ber Arbeiterbewegung bor einem Jahrgehnt, feitbem die Agrarpartei bie größte Bartei ber Republik ift, ift daburch unfere induftrielle Exportpolitif geschäbigt worden und die Arbeiter fonnen an biefem Beifpiel unferer bandelspolitischen Berhaltniffe gu ben Abuehmern unferer Industriewaren erseben, welch schwerer Schaben die Bertrummerung der teur der Arbeiter-Zeitung wurde Austerlig, Arbeiterbewegung für die Arbeiter der Er- als Chefadministrator Bitoni bestätigt. portinbuftrie gewesen ift.

Der Führer der georgischen Sozialdemokratie in Paris ermordet.

fandte bon Georgia in Paris und chemalige Die bas ibnen bie traurige Rachricht mitteilt, fie wat nifter bes Innern, Ramifd willi, ber in Ba- ten auf weitere Radrichten, welche Diefe Tra ris lebte, wurde um 15 Uhr auf der Place be l'Atalie von dem 35jährigen Arbeiter Tichanutbabge burch gwei Revolverichuffe getotet. Beide Edilffe gingen ins Berg und führten den unmittelbaren Job herbei. Ramifchwili begab fich in Begleitung feines chemaligen Gefretare gu einer Berfammlung ber georgifden Cogialbemofraten, beren Gubrer er war. Unmittelbar bor bem Saufe, two die Berjammlung ftattfinden follte, fturgte fich der Attentater mit ben Worten auf ihn: "Da bin ich, ba bin ich" und stredte ihn nieber.

Einige Berjonen, bie bei bem nebenan gele-genen Rino ftanben, fturzten fich auf ben Attentater, der jeboch weiter ichog und gwet Berionen leicht berlegte. Auch ber Begleiter bes Erichoffenen erhielt einen Streifichuf am Ropi. Erit ber herbeigeellten Bolizei gelang co, ben Attentater ju entivaffnen und festgunehmen. Die Urfache bes Attentates icheint auger auf politische Motive auch auf perfontiche Feinbichaft gurudguführen fein.

Der Ermordete war einer der bedeutendsien Bibbrer ber georgifchen Sozialbemofratie und gugleich einer ber Begrunber ber georgischen Republit, ber während der ganzen Dauer des Be-ftandes dieses Staates ihr Minister des Junern gewesen ist. Die georgischen Soziasbemokraien

Baris, 7. Dezember. Der ehemalige Ge- in Brag haben Montag ein Telegramm erhalten, godie flaren und bie Grunde biefes ichauderhaften Morbes, modurch ein neues Opfer bes leibenben Scorgien im Rampfe mit ber bolichewiftischen Diftatur gefallen ift, aufflären wird.

Bu bem Morb wird weiter gemelbet: Ramifchwilt, der Ministerpräfident und später Innen- und Rriegeminifter in der Republit Beorgien in den Jahren 1918 bis 1921 war, war 19 Johre alt und ichon unter bem gariftischen Rugiand ein befannter Revolutionar und Gubrer ber fogialbemofratifden Partei in Georgien, Geit Befegung Georgiens durch die Cowjets im Jahre 1921 lebte Ramifchwili in Paris, wo er ich als Advofat und Journalist betätigte. Er war verheiratet und Bater von vier Rindern.

Der Attentater erffarte, er habe fich rad en wollen, weil ihn Ramifchwile um feine Beichaf tigung gebracht habe. Die politische Rolle, welche Rami'dwiff in Georgien fplefte, ficht fein Morber als verberblich an, weil Ramifdwile feinerzeit als er es abgelebnt habe, die Mobilifierung affer notionalen Strafte antuordnen, fo bas Land ben Bolichemifen in die Sande gefpielt habe.

Biele in Baris anfäffige Georgier bereichnen aber Ramifcmili ale gangen Batrioten unb fragen, ob ber Attentater nicht ein Inftrnment ber fowietiftifchen Rache gewefen fei, worauf gahlreiche Umftanbe hinbenten.

Der öfterreichische Barteitag.

(Fortfepung von Ceite 1.)

rungen über bie Berfürgung ber Arbeitszeit. Bang entichieben erffart die Refolution, daß an ber Arbeitelofenverficherung nicht gerührt werben darf und daß vielmehr eine Ausbehnung ber Arbeitslosenversicherung auf die Landund Forftarbeiter und auf die Sausgehilfinnen verlangt werden muß. Bum Schluß forbert bie Resolution die Parteigenoffen auf, bas gange werftärige Bolf barüber aufzuflären, bag bie periodische Wiederfehr von Zeiten ber Wirtfcaftefrife und Arbeitslofigfeit, die mit feinem Mittel zu berhindern ift, folange die fapitaliftifche Gefellichaftsordnung befteht,

Die Unverfohnlichfeit ber Lebensintereifen ber breiten Daffen bes Boiles mit ber fapitaliftifden Probuttionsweife

beweift, und badurch ben Willen ber Boltomaffen zum Rampf gegen ben Rapitalismus und für eine fozialiftische Gesellschaftsordnung gu weden und zu ftarten.

Es murbe noch ber Parteivorftand nen gewählt, worauf Geit mit einem Rudblid auf die Arbeiten bes Rongreffes bie Tagung fcblog.

Rach Schluß bes Barteitages tonftituierte Die neugewählte Barteivertretung. Gie mablte gum Borfigenden Geit, ju Stellvertre tern Tomidit und Baner. Mis Chefrebat-

Rampf gegen die einseitige Rationalifierung.

London, 8. Dezember. "Daily Mail" berichtet über ftorfe Befürchtungen eines Streffes in der Baumwollinduftrie. Der Bentralausichug bes Beberverbandes, der mehr als 150.000 Arbeiter n ber Baumwollinduftrie von Lacaibire vertritt. balt morgen eine Sitzung ab, um ben Beichluf ber Arbeitgeber, bas "Mehr Bebftüble pro Beber" Spfiem, nach bem 5. Janner 1931 in Kraft treten zu laffen, zu erwägen. Es ift febr unwahrscheinlich, das die Weber in irgendwelchen Begirten es annehmen werben, und es befieht die Moglichfeit einer Arbeitseinftellung. vielleicht eine balbe Million Arbeiter umfaffen

Jahan - 64,5 Millionen Gintvohner.

Totio, 8. Dezember. (Reuter.) Rach der amt lichen Statistit ergab bie Bolfsgablung, Die im Oftober b. A. burchgeführt wurde, ban Japan 84,447,000 Einwohner gablt. Cie nahm alfo um 4017,000 Beelen in ben letten fünf Jahren gut. Auf einen Quobrattisometer entfallen 169 Ginmobner.

Mord an einem hohen indischen Beamten.

Raffutte, 8. Degember. Simpfou, Generalinfpettor ber Gefängniffe ift in feinem Brafibentichaft Bengalen, Amtszimmer erichoffen worden. Der Mord wurde von brei Eingeborenen verübt, die fich zuerft im Antisgebande verborgen und fich bann ju erdiefen verluchten, Zwei bon ihnen frarben bold barauf ber britte brachte fich ichmere Berlehungen bel und wurde in bos Gefananischital gebrocht Der Gerichtsfefretar Relfon, ber einen ber Mitentäter urrücknibalten versuchte, wurde felbit ichwer

Beshalb Tardieu gehen mußte.

Paris, ben 5. Dezember 1930. Bochen ichon, feit ber in ber Ouftrie-Affare ftart bloggestellte Buftigminifter Raoul Beret feine Demiffion einreichen mußte, feit Zardien wider feinen Willen in Die Schaffung einer parlamentarifchen Untersuchungskommission gur Riarung ber anrüchig-politischen Geite biefes Standals Sochfinang - Spefulanientums einwilligen mußte, und feit bann, taum bag bieje Rommiffion ibre erfte Gipung abgehalten batte, givei Unterftaatsfefretare ebenfo fpontan und freiwillig jurudgetreten waren, war die Regierung Tarbien erledigt. Gie batte fich am berfloffenen Greitag in der Rammer, als es jum gweiten Mal im Regierungsgebalf gu frachen begonnen batte, nur mit Bilfe ber Gtimmen ber bem Rabinett angehörenden gabireichen Minifter und Unterftaatsfefretare gereitet, fich felbit alfo bas Bertrauen ausgesprochen, bas ibr Die Rammer in ihrer Mehrheit nicht mehr bewilligte. Der Cenat verfeste ihr gestern abend nach einer Sittung, wie fie die alten herren von gung follen saben, ben Inabenstog. Da Tarbieu in feiner Rede, bereits bem Urteil borausgreifend, erflärt feiner batte, baf er bas im ubrigen verfaffungsmäßig nicht vorhandene und von der Sozialiftischen Bartei auch fiets bestrittene Recht des Genats, eine Regierung frürzen ju tonnen, noch nie in Zweifel jog, war das Urteil fofort rechtsgilltig. Die Regierung ber Bfeudoprofperitat, ber außenpolitischen Unebrlichfeit, ber Breigungigfeit in ber Weltlichfeitsfrage und bes Ouftrie Ganbals jog fich jurid und reichte bem Brafibenten ber Republif ibre Demiffion ein. Die Regierungsfrife, die diesmal voraussichtlich von langer Dauer fein bitrfte, felbft wenn man eine fchnelle Löfung versuchen wurde, ift bamis eröffnet, Tarbien trug ben Tobes feim in

der Bruft feines Rabinetts und er batte bie Bablen bom Frühjahr 1982, bie er mit allen Mitteln gu erreichen berfuchte, um der neuen Mammer Die "320 gemäßigten nationalen Republikaner" ju fichern, auch nicht erreicht, wenn die radikale Bartei auf ihrem Jahrestongren in Grenoble bor einigen Bochen nicht bie Barole des umbebingten Regierungsfturges berausgegeben batte, Geine Birfel maren bereits gefallen, als er die heierogenften Elemente ber rangofifden Nachfriegspolitit gu einem großen Profperitatobrei ju berrühren berfuchte, brei Dupend Ober- und Unterminister traten in einer bewegten Nacht, in der man sie auf gut Blud und die Empfehlungen einiger einflugreichen Bantiere gufammentrommelte, in ein Rabinett ein, obne fich jubor auf ein gemeinfames, fefrumriffenes Programm geeinigt ju faben, dene sich auch in der Zufunft um ein selschen Brogramm zu kinnunern. Ihr Pairon baite die Barole ausgegeben: Prosperitä: vor alle m! Er glaubte sie durch eine geschiebe Wasallem! Er glaubte fie burch eine geschidie fenthonofe, wenn auch nur als Trugbild, berbeisandern zu können. Er sprach und sprach immer wieder davon und mochte sich gleichzeitig zum recht biebern, fporistuchtigen Berfunder Coue-Methode, der alle Sorgen bezwingenden guten Regierungslaune. Aber Die perfunbete Profperitat wollte fich nirgends einstellen. Bwar blieb Franfreich aus mancherlei Grunben, für die weber diefer noch einer frühern Regierung bas Berbienft aufallt, bie behütete Infel immitten eines aufgevelischten Meeres ber Wirtschaftstrife. Mehr und mehr aber begannen in letter Reit die falgigen Meerfrürme über biefe Lufel m wettern. lleber bem frangöfischen Wartt jogen fich finftere Bolfen gufammen; in ber Borfe ichlugen einige Blibe ein; Ouftric und Abam maren Die leuten.

Billo, Sohn von Wotan

Von J. O. Curwood. (Coppright by Francisco Berlagshandlung, Stuttgart.)

Muf einem Diefer Gange begleiteten ihn Repeeje und Billo. Bierot hatte feine lange Tagen voll Giolz alles jog, vor bem fie ibn Beitsche aus Karibubarm mitgenommen, benn fpannte. Dann brachte Bierrot von ber Infel er ermariese bemabe Rampf. Es fand aber feiner fratt. Billo gefellte fich ju bem Rubel hunde, fing mit ihnen feifche und bergehrte fie mit ihnen. Und bas gefiel Bierrot augerorbentlich.

"Das wird einen guten Schlittenbund abgeben," murmelte Bierrot. "Es ift wohl am besten, wir lassen ihn eine Woche lang bier bei

ben andern, Repecje,"

Bögernd gab Nepeeje ihre Zustimmung, und während die Sunde noch mit ihren Fischen beichaftigt waren, machten sich Bierrot und Re-pecje auf den Seinweg. 36r Ranu konnten sie flott machen, noch ehe Billo die List bemerke; dann sprang er aber auf einmal ins Wasser und schwamm ihnen nach, und "Die Weide" half thm ins Boot.

In ben erften Tagen bes September brachtein borbeigiebenber Indianer Rachricht bon Bush McTaggart. Der Banbler fei ernstlich frant gewefen und an ber Blutvergiftung beinabe torben. Best gebe es ibm aber wieber gut. Mir bem erften Berbftfaben in ber Luft bedrudte min Pierrot eine neue Furcht. Er verriet aber Repeefe jetst noch nichts von dem, woran er deufen mußte "Die Weibe" batte McTaggart über ber fchulen, Gie begann mit einer Beine und einem las und größer wurde, mabrend fie por ihm ber wilden Schonbeit bes Judianermadchens, und

fomeit brachte, bag er ben Aft jog, ohne fich jeben gweiten Schritt umguwenben und nach bem 21ft ju schnappen. Dann sponnte sie ihn an eine boppelt to lange Leine und lieg ibn zwei Aefte gieben. So gewöhnte fie ibn nach und nach an das Schlittengeschirr, fo daß er nach viergebn be mit und Billo murbe an fie gewöhnt, indem er einen leeren Rarren mit ihnen jog. Repecje mar entzüdt vor Freude, und als der erfte leichte Schnee fiel, flatidite fie in die Sande und rief Bierrot gu:

"Bis Mitte bes Winters will ich ben beften Sund ber gangen Roppel aus ihm gemocht haben, mon berei.

Bebt bielt Bierrot bie Beit für gefommen, Repecse zu sagen, was er ihr schon lange batte fagen wollen. Er lachte. Burbe biefer Unmenich bon einem Sandler nicht in eine teuflische But geraten, wenn er darauf fame, daß man ibn taufchte! Immerbin -

Er versuchte, mit rubiger, gewohnter Stimme fortzufahren.

"Ich modie bich biefen Binier wieder in die Schule nach Relfon Soufe fcbiden, ma cherie", fagte er. "Billo wird bich auf dem erften guten Schnee binunterbringen beifen."

"Die Beibe" ichlang einen Anoten an Billos Leine, bann erhob fie fich langfant und fchaure Bierrot mit großen, buntlen, burchbringenben Augen ine Wesicht.

"3ch gebe nicht, mon pere!"

Das war das erstemal, daß Repecse ibrem

Bogen ihrer Bruft bemerten, Repeefe wariete aber feine Untwort ab, fonbern wiederholte mit aller Entichiebenheit:

"Ich gebe nicht!" und bengte fich über Billo. Achselgudend schaute Bierrot feine Tochter an Rach allebem war er nicht froh? Ware fein Berg nicht front geworben bor Rummer, wenn fie gludlich gewesen ware bei bem Gebanten, ibn zu verlassen? Er ging auf sie zu und legte ihr zärrlich die Hand auf den Roof. "Die Weide" lochelte ibn an Bwifo,en beiden ftand Billo, ber mit feiner Schnauge Repecfes arm berührte und mit den gatmen inirschte. Zeit vielen Wochen erschien Bierrot die Welt beute jum erstemmal wieder voll Sonnenschein, Als er in die Blodbutte gurudfebrie, trug er ben Ropf bober als fonit. Repecje wird ibn nicht verlaffen! Er lachte por fich bin und rieb fich bie Banbe. Geine hurcht bor bem Sandler aus Lac Bain war ber-chmunden Unter ber Tur feiner Blochutte chantle er noch einmal ju Repeefe und Billo bernber.

"Die Beiligen feien gepriefen!" murmelte er. "Zeht — jest — weiß Pierrot DuQuefne, wos er ju tun hat!"

17, Rapitel

Die Stimme der Seinen.

In den letzten Tagen des September fam Mac Donald, der Karrenzeichner, nach Lac Bain jurud, wo Gregson, der Pelzeinkäuser, schon seit gebn Tagen bei Bush McTaggart zu Saft war. Imeimal wollte sich Marie in dieser Zeit an Er behielt es für sich allein und betrachtete es McTaggart heranschleichen und ihn im Schlafe am Abend beim Schein der Lampe mit Geden gessen Sie legte mit Pierrot weite Streden zu-rud und half ihm die neuen Schlingen sür den von Weister auszulegen, und überallben folgte ihr Villo. Die Medradh ihrer freien Stunden verbrochte sie damit. Villo für den Schlitten zu berwochte sie damit. Villo für den Schlitten zu berbrochte sie damit. Villo für den Schlitten zu wien. McTaggart ichentte ihr wenig Beachtung fen, die ibn fieberbeige Unruhe brochten - und ftimmt, wenn biefe Gleichgültigfeit nicht Gregion Beg.

Aft und brauchte einen gangen Tag, bis fie Billo | ftand. Gie atmete rafcher und Pierrot tonnte das | MeTaggart unterftuste ihn noch, ohne eifersuchtig zu werben. Er war bes Mabebens überbriffig. wie er Gregion fagte. Er mochte fie gerne loswerden, und wenn er fie womoglich gieich mitnehmen fonnie, ware er ihm febr dantbar. McLaggart jeste ibm auch noch die Grunde auseinander, und etwas ibater, als tiefer Schnee tam, traf McTaggart Borbereigungen, Die Tochter bon Bierrot DuQueine in fein Saus pt bolen. In feiner plumpen Bertraulichfeit tiiblie er bon feinem Beind, bon ber Art mie er sufgenommen wurde und dem verhängnisvollen Stury ins Waffer. Trop alledem werbe, jo verficherte er Gregion, Pierrots Tochter bald in Bae Bain fein. Um biefe Beit traf MacDonald in Bar Bain ein. Er blieb aber nur eine Racht und gab, obne ju ahnen, bag er damit Del auf bellbremendes Feuer gog, McLaggart Die Bho-tographie, Die er von Reperfe gemacht batte. Es war ein herrliches Bilb.

"Wenn bu's bem Mabden in den nachften Tagen bringen fonntoft, mare ich bir febr bantbar," fagte er gu McTaggart. "Ich babe ihr ein Bild versprochen. Ihr Bater beist DuQuesne - Bierrot DuQueine, Bahricheinlich tennft bu ibn; und bas Mabchen -"

MacDonald geriet in helle Begeifterung, als er McLaggart beidrich, wie icon bas Madchen an jenem Tage in bem roten Rleid getveien ift, bas auf bem Bild ichwarz ausfah, und ahnte nicht, wie nabe McTaggarts Blut bem Giebepunft war. Im folgenden Zag brach dann Det Donald nach Norman Soufe auf.

ju einem Entschluß trieben. Es gab nur einen

(Fortfehung folgt.)

Flaubeit in ber Birtichaft und machfenbe Angit bes Durchichningfrangofen, ber boch etwas muchtern bachte, um wirflich glauben gu fonnen, daß "Gott in Frankreich" ihront und fein Land und fein Bolf por einer Rrife behittet, Die felbit uber ben großen amerifanischen Ariegegewinnler Co ichmand ber Glaube an biefe prophezeite Prosperitat, Und ba die frangosische Landwirtchaft innerhalb Jahresfrift aus einer Ueberproduttionsfrije in eine Unterproduttionstrife gechleubert wurde, die Regierung aber nur mit Augenblids-Debitamenten ben Gall angriff, war die erfte Bertrauenserschütterung gegeben

Die gweite erfolgte, als nach ben Sitlet-Bablen in Doutschland Die Tarbien-Breffe ben umerhore beftigen Angriff gegen Briand eröffnete und biefer fich bei Biederaufber Barlamentearbeit gezwungen fab, feine Bolitit ben Angreifern bes nationaliftischen Migels ber Regierungsmehrheit gegenüber ju verreidigen. In diesem Augendlich batte die flare Scheibelinie gezogen werben miffen Zarbien flebte. Briand wußte, daß er flare Sprache forbern fonnie und er forberte fie, Der nationalilifde Flügel ber Regierungsmehrheit aber wollte fie um ber geliebien Rabinettsfipe willen nicht iprechen. Go fam es, bag Tarbien auf bober Stammertribune erflarte, mit feinem Mugenmintfter boll und gang übereinguftimmen, um bennoch in feiner Rebe bann gemiffe Rianeen eingufchieben, bie der Augenpolitif bes Rabinetts ein Dop pelgeficht verlieben, Co fam es, bag bie Rechte für Briands Bolitif frimmte, Die fie faglich in ihrer Breffe befampfte, und bami: Tarbieus day bie außenpolitifche Ruance meinte, unb Linfe gegen bie Regierung ftimmte und fich aber ausbrudlich ju Briands Bolitit befannte, Unebrlichfeit, 3weibeutigfeit auch bier, die im Genat weber ihren berebien Ausbrud barin fanden, daß Lardien fich voll und gang 311 Briands Bolinit befannie, und im gleichen Atemgug ber frangofiichen Delegation ber Menfer vorbereitenden Abrifftungsfonfereng öffentliches Tribunenlob zu gollen; die bemilichen Ausbrud im tiefgebenben Gegenfan gwifchen Briands Absichten und Maginote Realitäten, gwifden Brianda Locarno-Traitmen und Maginote neuen ungeheuren fechzehn Milliarben "Scherheitsausgaben" für bas ein-Jahr 1981 fanben, Unebrlichfeit einer Außenpolitit, die fich gleichzeitig auf die Gefte ber perfohnend bingeftredten Sand und bes bereitgehaltenen Bajonette qu frügen berfuchte.

Und Doppelgungigfeit in ber Frage ber Beltlichfeit, die immer noch fur das liberale und demofratische franzosische Reinbürgexium der Brüfftein republikanischer Gesinnung ift. Boincaré batte sich tros seiner reaktionaren Bolitik immer wieder als entickteden weltlich gesinnt gewigt und die Grafshüter der Beltlichkeit des Stootes und der Schule, die alten herren bes Senats, hatten ihm deshalb so manches vergieben. Bunt erften Mal aber feit Jabrzehnten nahm Tarbieu Minifter in fein Rabinett auf, die bei der erften Abftimmung über Regierungsfolibarität bie Weltsichkeitsfrage bie brachen. Es afm aber noch beutlicher, Diefer Tage gelangte ein Flugblott an Die Deffentlich-feit, in bem gwei ber flexifalen Minifter mit ihrer Unterfehrift die weltliche Schule als Bergiftungsanftalt bes Bolfes bezeichnet batten und bon ihrem Kollegen vom Unierrichtsfach abgerief: maren, Diese beiben Minister, Bernot und Oberfird, bilbeten bei ber Enticheibung bes Cenats eines ber beiben Gewichte, Die beim Umfippen des Mehrheitsgungleins der Parlamentswage Ausschlag gaben, Intereffant babei ift, baf fird), der Brafident ber nationalflerifalen Bartei des Etfaffes ift, die täglich von der flerifo-autonomistifchen Bartei beichutbigt wird, im Colbe gottverruchte weltliche Schule, ben Angelpunft ber gangen Antonomiefrage im Elfag, aufgegeben

Had boun fam noch bie Duftrie Alfa Mußte nicht eines Toges der Standal öffentlich ausbrechen? Dem Kabinett Tarden fand die Hoedfinang Bate. Gewisse Unterstaatsfetreiäre wurden nur in das Kadinett ausgenammen, weil ihre Gerren Papas in einigen Dunend gewichtigen Auffichteraten fagen. Einige von ihnen, wie Eugene Lautier, einer ber getitreichften Barifer Journalisten, gleichzeitig aber politischer Boch-ftapler bochften Stile, ber fich in Canenne ein Abgeordnetenmandar mit Gilfe ber berüchtigter Rolonialwahlmethoden erschwindelt hatte, waren bon vornberein verdäcktig, Andere, wie Raoni Perei, batten es verstanden, hinter der Masse des untadeligen Bolitsters, der bereits böchte Stellen im varsamentarisch und Ipparat besteldet hatte und sogar der höchsten, der Präsidenischaft der Republis pistredte, ihre wahre Gefinnung und ihren terntischigen Geschäftsfinn zu berdere und ihren ferntiichtigen Gefchaftsfinn ju verbergen. Ale Ouffrie, ber große Inflationelpefulant, ber Cafe-Rellner ber Bortregszeit, ber eine Drei-Milliarben-Moffe beberrichenbe Bantier und In-Duftrieritter ber Rachfriege eit, in Die Bufte ging. schilte der Borsenblit auch in das Regierungsgebalf. Er schiltig merft satt neben Tardien int leinen "Bizelanzser" ein. Mit leptom Krastauf-mand flammerte sich Tardien an der Macht. Er wußte, bog es einen ibeln Abgang bedeuten wurde, wenn er als Opfer bes Cuftrie-Liandale verschiminden mußte Und feine Mobrheit frünt: ihn in der Kamenn mit gleich großem lettem Kraftaufwand, Auch fie wuhte welchen Trumpf fie mit ibm, bem einft als ben großen Mann ber Bourgeoifie Anochimbigien, ans ihrem Spiel werfen wurde Er folgten Die beiben Unterftanis. fefretar Demiffionen. Die parlamemarifche Unversuchungskommisston mamte sich an die Artiken noler Freiheitssehnsucht sprechen, dann lieder um festzustellen, daß die Beziehungen zwischen noler Freiheitssehnsucht sprechen, dann lieder Oustrie und gewissen Regierungsmitgliedern nicht von den Kataloniern reden als von den Südbalb so barmios und so rein geschäftsmäßige maten, wie sie Tarbien auf der Kammeriribine hingestellt batte, unt feine Reitung ju erzielen.

Da griff der Genat ein. Da versetzte ber teilt batte, bereit erflärte, mit sympathischer Ab-Genat dieser Regierung, die drohte, studweise ab- wartestellung der Sozialistischen Partei, wie Leon tei, die fie vor Jahresfrift in Reims noch verur- leinlinigen Kurs einzuschlogen,

jufplittern, Blatt für Blatt abgusterben, ben let- Blum fürglich fcbrieb? Bielleicht, Bei allem fechtien Streich. Ber ihr folgen wird? Borlaufig immer eines feft, bag bie gegenwartige Rammer wird dies wahrend der kommenden Tage das überhaupt keine stadile Mehrheit besitzt. Bor große Fragezeichen sein, Eine Konzentration der 1932, vor den Reuwahlen, wird es wohl keiner Mitte, ju ber fich in Grenoble bie Rabitale Par- Regierung gelingen, einen entschiebenen, flaren,

Sozialistischraditale lehnen Regierungsbeteiligung ab. Barthon legt feine Miffion zuzud.

Baris, 8. Dezember. (Sabas.) Da bie Sozialiftifdrabitalen ihre Beteiligung an ber Regierung ablehnten, weil fie mit der Gruppe ber republitanifd-bemofratifden Union (Gruppe Louis Marin) gufammenarbeiten muften, hat ber befignierte Minifterprafibent Barthon feine Miffion gurudgelogt.

den Brafibenten der Republit die Babn frei, Er bezeichnet worden feien, ben ebemaligen Junen Rongentration ber Mitte bilbet, die ber Rabinetts Tarbien, Sabal.

Die Bemuhungen des Genetors Louis | Cenar burch feine Abftimmung gewünscht bat. Barthou, ein Rabineit zu bilben, mußten in dem Die Agemur Habas neum als die beiden Person-Angenblid als versehlt bezeichnet werden, wo er lichkeiten, die im Laufe der heutigen Racht in den ben Berjuch unternahm, die alte Tardieu-Mehre Kreifen ber maggebenden Bolinfer als für die beit nach bint's gu erweitern. Runmehr ift für Durchführung Diefer Miffion befonbers geeignet fann, durch den Migerfolg Barthous und Dor- minifter bes Rabinetts Boincare, Senator Albert Dieus aufgeflärt, ben Monn berufen, ber Die So er ant, und den Arbeitenminifter bes letten

Senator Laval betraut.

Stabinetts.

Senator Laval erflärte dem Prafidenten ber Republit, bag er ihm morgen vormittage befinitib mitteilen werbe, ob er die Aufgabe ber Rabinettebildung übernehme. große Popularitat baburch erlangt, bag er bie Sozialverficherung glatt in Rraft fette,

Baris, 8. Dezember, (havas.) Der Brafis bleiben allerdings auch für Laval die gleichen. bent ber Republit, Donmergne, betrante ben Bie aber verlautet, beabsichtigt Tarbien, ber Genator Labal mit ber Bilbung eines neuen Babal feine Mitarbeit jugejagt hat, nicht perfonber Schwierigfeiten befeitigt und eine großere Radgiebigfeit ber Rabitalen vorbereitet warbe.

Die Rabitalen fprachen in einer heute abgehaltenen Gigung ihre Bereitwilligfeit aus, einem Rabinette Laval mitguarbeiten. | Bas bie Mis Arbeiten- Biechte (Gruppe Darin) betrifft, ift man ber minifter hat Labal bei allen politischen Barteien Anficht, baf Laval givel ober brei Mitglieder biefer Gruppe erfnchen werbe, blog für ihre Berfon in Die Regierung einzutreten, und er-Die Schwierigfeiten, auf Die Barthon ftief, Iwartet, bat fie ben gangen Rlub hinter fich hatten.

Die Bartei des Stefan Radic wird patriotisch! 120,000 Bauern in Agram laffen den König hochleben.

aller Bouernbelegationen aus gang Jugoflawien ftatt, an ber 120,000 Personen teilnahmen. Babrend bes gestrigen Toges trafen ununterbrochen Ertraguge mit Bauern in Rationaliracht in Agram ein. Die Ankunft ber Juge mit ben Teilwebmern bes Kongreffes wurde bagn benüht, um eine große nationale Rumbgebung zu berauftofien. Die Bauernvertreter fillten die Biragen ber Stadt und wurden mit be geift erten (!) Rufen "Es lebe König Mexander, es

Als erfter Redner iprach der froatische Bauernführer Karlo Robacobic, Er erflatte einseitend. der wirfliche Führer der froatischen Bauern fei Ronig Mlexander (!). welchem beute cintig und allein die froatische Bauern-Bertrauen geichenft habe. Cobann wandte er fich gegen die Tätigseit ber froatiichen identen huidigungstelegramme gejaudt.

Belgrab, 8. Dezember. Seute fand auf bem | Emigranten im Austanbe, die er als Landes-Befablo-Blat in Agram eine große Rundgebing verrater bezeichnete. Grefan Rabie fei ein Gofangener biefer beute im Austande lebenben Landesverräter gewesen. Er, Rovacevic, babe fich ofs gewesener Bigepräfibent ber ebemaligen froatlichen Bauernpartei an Die Spipe der Afrion geftellt, deren Biel es ift, öffentlich der gangen Welt zu zeigen, bag bie trontifchen Bauern treu anm Bonig fteben und ihn affein als ihren dishver omerfennen.

> Cobann fprochen im gleichen Ginne 15 andere Robner aus ben einzelnen Landosgebieten.

> Um die Mittagöftunde wurde die Berfammlung geichloffen. Heber Aufforberung bes Robacevie leifteten bie Teilnebmer einen Echtour, worin dem Ronig Alexander und dem Baterlande unverbruchliche Treue gelobt wird, Golieflich wurden an den Ronig und an den Ministerprafi-

Was he verimweigen,

agt meift mehr als das, mas die Rational ogialiften jagen, ob fie in öffentlicher Beranimiung fprechen ober in ihren Beitungen, Um erfren Dezember fprach ber Abgeordnete Erebs iber die nationale Gelbftverwaltung. die von den Nationalsozialisten eben jest, gweiunddreifig Jahre nach ber Annahme bes Rationolitätenprogrammes ber öfterreichifden Cogialbemofratie, nen entbedt murbe. Din ber gangen naiven Freude berjenigen, denen ein wahrhaft robuftes Gewiffen gestoriet, gestobienes But ftolg jur Schau zu ftellen, preifen die Norionalfogiali-fien, anderwärts fanatische Diffigturanbeter. Diffiaturanbeter, hierzulande bie bemofratifche Gelbfmermaltung er in Te plin-Schon au hielt, auf die Autonomiedewegung, welche ganz Europa erfast hat,
und er sproch von den Elsassern und den Deutichen und Ufrainern in Polen, von den Kroaien "Tog" seinen Lesern!

Wostau, 7. Dezember, (Tah.) Rhsow ist
von seinem Ursand zurückgeschrt und hat seine
Tätigkeit wieder ausgenommen. an. Onbei verwies herr Rrebe in feiner Rebe, bie und Clowenen und Majeboniern, von ben Glowofen und ben Rarpathoruffen, von ben Ratalonicru in Sponien und von den Freu und den Schweden in Finnland und den Deutschen in Efflond. Aber nicht sprach er von den Dentsichen in Italien. Die sehnen fich gewiß auch nach der nationalen Selbswerwaltung. Ja, fie wären schon glüdlich, wenn sie nicht ihres Deutschitums megen grimmig verfolgt würden. Aber — ihre Ruechter und Berfolger find die Sorben Duffolinis, und feit Duffolini ben Sopielbemofraten Motteotti ermorben lieft, ift er ben Safenfreuglern lieb und jeuer geworben, und für die Rieberbeennung einiger Hundert Arbeierheime und der Ermordung bieler Dutsend Sozialisien verzeihen sie ihm gerne die nationale Kniechtung einer Bierielmillion Deutscher — Deutscher im Lande des Herrn Walther von der Bogelweibe und bes Andreas Sofer! Die Mutige Diffiatur ift ben hafenfrenglern fo fpmpathifch, bon fie ihr gern auch die Difftatur über zweibunbertfüufzigtaufend ungludlicher Bolfegenoffen verzeihen - und wenn fie icon von natio-

Stuck fonft verfteben bie manigewaltigen Schüler des manigroßen und großmäuligen Bifler

ju schweigen - dann namlich, wenn flor und beutlich über ben Sogialismus geiprochen werden foll. Und als Berr Gottfried Feber, der einzige justandige Deuter des nationalsogialis ftischen Programme und fozusagen national fosialiftifcher Theoretiter, fürglich im Teutschen Reichstag in einer Polemit gegen ben vollsparteilichen Führer Dingefben die inhaltsschweren Botte fproch: "Sie haben gar feine Ur-fache, uns fogialiftifche Tenbengen unterguichieben" - ba verichwieg ber "Lag" juft diefen einen Can, obwohl er foult giemlich ausführlich über Bebers Rebe berichtete. Diefen einen Can, ber allein bon Bebeutung ift, ber bauernbe Guftigfeit bat, Berrn Feber berühmter machen wird als alle feine furiofen Schriften, Diefen Cas, ber auch

Die können nicht nur schreien, die Gelden bom Sofentren, sondern sie können auch schweisigen, und am wertungsvollsten dann, wenn es sich um echteste Lebensauherungen des Rationalsozialismus handelt.

Gin Jahr Roalitionsrenierung.

Einige tichechische Blatter widmen bem Jahrestag, ba bie beutige tichechoflowafifc Regierung ernannt wurde, Betrachtungen. Bir führen baraus bie nachftebenben an:

Co ichreibt ber "Bentob":

"Wie bamale, fo fteben wir auch heute auf bem Standpunft, bag es gut war, weim por einem Jahre bie Regierung in ihrer beutigen Bufammenfehung gebilbet murbe, Die Birtichaftsfrife ift durchaus feine Ericeinung, weiche nur auf unfere Republit beichranft ift, fie ift eine europäische, ja Belterscheinung. Dagu tritt noch bie Unfichecheit ber internationalen politifchen Berhaltniffe. Gernbe bestwegen tonnen wir feben, wohin wir auch immer ichauen mogen, ifberall bas Bestreben, auf biefe ober jene Beife bem Staat Die Mitarbeit und Mitrogierung eines moglicht großen Kreifes ber Staatsburger ju fichern London, 8. Dezember. In den schottischen und die Stellung der ausüberden Regierungs- Robienrevieren wurde beute die Arbeit allgemein gewalt möglichst ju befestigen. Die auswärtige wieder aufgenommen.

Barteigenoffin! - Barteigenoffe! ist Deine Tochter - Dein Cohn ichon in ben Reiben ber

logialifilden Arbeiteringend. ift fie (er) schon Mitglied bes "Gozialistischen Augendverbandes?"

Politit und die wirtichaftliche Lage wurden und heute einfach dazu gwingen, eine breite Roalltionsregierung gu bilben, wenn wir bies nicht don por einem Jahre aus überlegter Borficht beraus geian batten, Daburd find wir manden Umannehmlichkeiten ausgewichen, welche Staaten empfanben, bie fich bagu erft fpater entichloffen."

Bare es allerdings nach dem Buniche bes herrn Senators Brang, bes Chefredaftenrs jenes Blattes, dem wir diefes Bitat entnehmen, gegangen, fo batten die tichechifchen Agrarier wieber eine Burgerfoalition geschaffen. haben aber jum Beidwefen bes rabitalen Blugele ber Mgrarpartet die Wahlen verhindert. Es war alfo nicht überlegte Borficht ber Agrarier, welche bei ber Bilbung ber Regierung Bate gestanben bat, sonbern bie Erfolge ber fogialbemofratifden Parteien bei ben letten Wahlen.

Das "Rarodni Divobogeni" Blatt ber Legionare, außert fich wie folgt:

"In dem Jahre, bas feit ber Ernennung ber Regierung Ubraal verfloffen ift, bat fich manches geanbert. Die Roalition, melde fich als arbeitefabig ermiefen und mit großen Gefeben wirtichaft. lichen Charofters ben Rampf gegen bie Birt. ichaftefrije begonnen bat, bat fich auch innerlich mehr gefestigt, als bor einem Johre erwartet merben founte. Un Stelle icarjen Rampfes gwifden Agrariern und Sozialiften find rubige Erwagungen getreten. Gine Reihe ber befannten Artifel bes "Benfop" und Sobkas Formulierung ber agrarifchen Demofratie haben bie ffarfite Bartei, menigftens theoretifch, eber an bie Beite der Cogialiften als an die ber Induftrie und Sanbelsbourgeotfie und bes Rapitalismus geftellt, gegen ben die Agrarier und Rierifalen nun öftere jum Rampf rufen, indem fle auf feine ausbente. rifche Unmoral bimmeifen. Un Die Stelle ber icharfen flerifalen Rulturoffenfine, burch melde bie Jahre nach ber Bahl 1925 gefennzeichnet finb, fing ber Klerifalismus an - in goel Gruppen, regierente und oppositionelle, die fich gegenfeitig befampien, gefpalten - fich rubiger gu benehmen, um fo indireft allen Freunden des Porridritte ju geigen, bag man nur bann mit ibm arbeiten fann, wenn er in bie Grengen feiner eigenen polittiden Rroft gurudgebrangt ift. Huch in biefer Roulition murbe mit Recht ber Grundfas aufrechterbalten, bag bie Rufammenarbeit mit ben Staateburgern beutider Rationalität für uns und für fie notwendig ift. Dauert bies feit bem Sabre 1998 und hat fich in ber beutigen Regierung bie beutide Cogialdemotratie bagu gefellt, ift bies ein Beweis, daß wir uns an die Teilnahme ber Deutden in ber Regierung icon als eine nüpliche Rotwendigleit, welche bie Stabilitat ben Singtes befoftigt, ale an eine politifche Gelbfrerftanblich feit gewöhnt baben. Die Rundorbungen ber timedifden Spriafbemofratie auf ihrem festen Rongreft ebenio wie bie politibe Bertung biefer Infammenarbeit burd ben agrarifden Abgeordneren Cerum in der Budgetbebatte, geigen mit nemugenber Rlarbeit, warum man bei biefer Aufammenarbeit Meiben muß."

Dogu mare su bemerfen bon bie icarfen Rammie amifchen Marariern und Sozialiften in ber Roalition niemals, auch iett nicht, aufgehört baben, und baf bie Bereitwilliofeit ber Mararier mit ben Cotioliften au regieren, nur auf ben Machtanitica ber fogialbemofratifden Barteien jurudguführen ift.

Infow anriidgefehrt.

Bernfsichulung der jugendlichen Arbeitslofen.

Gine Aftion der preugischen Regierung.

Berlin, 8. Dezember. Um ihren Boricblas gur Befantpfung der Arbeitslofigkeit dereits sehr Birksamkeit zu verleihen, bat sich die preuhische Regierung zu einer einschneidenden Mahnabme entschlossen. Bom 1. Jänner 1931 soll ollen jugendlichen Erwerbslosen ein Zusahschusunterricht, und givar an der Berufofchule erteilt werden. Der Banbelsminifter richtet an affe für die Betreuung der erwerbslofen Jugend in betracht tommenben Stellen ben Appell, Die Durchführung der neuen Magnahmen gu forbern. Um eine Ueberficht über ben Umfang ber erforderlichen Magnahmen gu erhalten, forder ber Sandelsminifter beichleunigt Bericht über bis Babl und bie Bliederung ber Jugend und namentlich ber jugendlichen Erwerbelojen on

Arbeitsaufnahme im ichottifchen Bergban.

Mriina:

Tagesneuigkeiten. Immer noth ratielhaft.

Paris, 7. Dezember, Ueber die Urfache ber Todesfalle im Gebiet bon Engis geben die Meinungen der Aerzie und Chemiter giemlich auseinander. Die Chemifer glauben, daß es fich entmeder um Roblengaje, die durch den Rebel au Boben gebrudt wurden, ober andere giftige Gafe ober Ammoniaebampfe banbelt. Andere verlangen eine Untrsuchung, ob nicht in einer der Fabrifen Gift ober Gielgase erzeugt wurden. Einige Nerzie laffen auch die Möglichleit von Bagillen gu, die fich im Rebel und ber mar-Witterung vofd bermehrten, Amiliche Breife maden aber barauf aufmerffont

daß ein ahnlicher Gall fich in biefer Wegend bereits im Jahre 1911 ereignete, wo wahrend eines bichten Rebels elf Berfonen jugrunde gingen.

Die Möglichfeit vergifteter Luft ericheine ausgefchloffen und es wird erflart, bag 5. B. fein Aind zugrunde gegangen ift, fondern nur Ber fonen mit Anngendefetten. Die er frankten Berionen ergabien aber, daß fie junachft einen bestigen Edmer; im Sale und bann einen Gestalt an meiner Seite balt madjen, ftort brennenden Edmerg in ber Luftrobre und auf ber Lunge berfpurten.

Todesurfache: Lungenentzundung.

Briffel, 8. Dezember. Wie "Bingrieme Siecle" melbet, bat bie Deffmung ber Leiche eines der Opfer ber Rebelfataftrophe in der Umgebung von Littich erwicien, bag ber Tob infolge Enn-genentzundung eingetreten ift. Die Merzte feben darin einen weiteren Beweis für die Bo bouptung, daß der Rebel allein die Todesfalle peruriacht babe, Ein anderer Beweis wird darin erblidt, daß die bei ben Rronfen angewandte Behandlung die erhoffte Birfung gezeigt babe was nicht ber Fall gewesen ware, wenn bie Rrantheit auf eingeatmete Giftgafe gurudguführen geweien tvare.

300 Chinesen erirunten.

Dienstag abende find über 300 Berfonen, Franen und Rinder, bei bem Untergang eines gwifden Sanfan und Tichangicha bertehrenben Dampfers ertrunten.

Mord beim Blatat-Antleben.

Angehörige ber tommuniftischen Arbeiterwehr versichten in ber Racht jum Samstag in Cannstatt (Burttemberg). an einem Echnibaus Blafate angufleben. ber 58jährige Inspettor des Gebaudes dies verbindern wollte, erhielt er von dem Truppenführer einen Ochlag auf ben Ropf, fo bag er tot gu Boden fturgte. Der Tater, ber finchtete, fonnte balb nach bem Morb verhaftet

Räufliche Männerliebe. Gin Bengnie fogialen Glende.

Bertrodnetes Berbitlaub Iniftert jur Erbi und bleibt entweder auf einer Regenpfithe ichwimmen ober tollert ein menig weiter auf bas ipiegel glatte Ajphalt ber vornehmen Partitrage. marme Goldgelb ber Bierede, - ber Biederichein ber fofibeleuchteten Degganinfenfter fieht im frajfen Gegenfan jum naffalten Rovemberabend: judem fest gerade ein imrungeveitschter Rogen ein fo daf fich die lenchrenben Bierede im Zafte eines feife ertlingenden Tangos ju wiegen icheinen. 3al werben fie von ftrabfenbem Licht überfintet und ebenjo raid von ber ichwarzen Bilbonette eines pornehmen Mercedes verfcbindt.

Bahrend eine febr elegante Dame froftelnb ibren Belgmantel fefter um die Schultern fchileft bleiben faum noch ein paar Rronen für Racht- Bflege ju geben, eine Reife angetreten, Rach ber

Ein italienischer Dampfer explodiert.

Beim Sprengen eines munitionsbeladenen Brads aus der Kriegszeit.

Agentur Davas aus Lorient (Besttüfte Grantreichs) eingegangenen Melbungen ift in der Rabe ber Sonat-Infel bei ber Infel Belle Ble ber italienijche Dampfer "Artiglio" explodiert und gefunten. 14 Mann der Befagung feien ums gefunten. 14 Mann ber Befatung feien ums Baris, 8. Dezember. In ber bereits ge-Leben gelommen, ferner wurden an ber Un- melbeten Explosion auf bem italienischen Dampgludeftatte bie Leichen gweier Tancher gefunben.

Der Dampfer "Artiglio" foll, wie die eine Relbung bejagt, damit bejdaftigt gewefen fein, ein Unterseebootwrad ju heben. Rach der anderen Darftellung ift der italienische Dampfer über bem Wrad bes im Rriege verfentten Frachtdampfers "La Florence", ber angeblich Munition gelaben batte, gefunten, rere hundert Tonnen Munition, wodurch die Der italienische Dampfer "Roftro" befand fich Explosion bes Wrads und bes Dampfers "Arim Augenblid ber Rataftrophe in ber Rabe besttiglio" herbeigeführt wurde.

bis 18.25 Deutsche Breffe. 18.23-18.55 Deutsche Genbung. Arbeiterfendung: Dr. E. Strauf, Brog: Baris, 8. Dezember. Rach zwei bei ber | Artiglio" und founten fieben Mann ber Befate jung, Die Berfehungen erlitten hatten, retten. Die Berfesten murben ins Krankenhaus nach Balais auf Belle 3le gebracht.

> fer "Artiglio" wird noch ergangend berichtet: Drei Dampfer hatten gestern nachmittags eine Anjahl Rinen aufgelegt, um bas Brad bes im Rriege gestrandeten italienischen Dampfers "La Florence", bas die Echiffahrt bei Quiberon behinderte, gu ihrengen und die Sahrtrinne freijulegen. Die "La Florence" enthielt jedoch meh-rere hundert Tonnen Munition, wodurch die

und mit ihrem Begleiter die bellerleuchtete Frei- lager und Morgensuppe. Ob ich nicht biel treppe emporsteigt, bore ich hinter mir schlürfende leicht ...? er spricht ben Zap nicht zu Ende, Edritte und febe eine mehr ale durftig gefleidete

Eine fabenicheinige Commerjade fann ben 1Sjährigen, ichwachlichen Jungenforper nicht vor Bind und Better ichuben, eine Mine, tief ins Beficht gezogen, eine mottengerfreifene, ausgefrangte Boje und ein paar Schubatrappen vervollftandigen ben Berbitaujug. Die von Entbebrungen und Lafter bedingte franthafte Blaffe bes Wefichtes fann nicht einmal durch das ziemlich ftart aufgetragene Rouge verdedt werden und ein paar duntie Striche unter ben Mugen laffen Diefe noch tiefer ericheinen. Bor mir ftebt jener unverfennbare Ind einer furchtbaren Großftabimiggeburt, ein mannlicher Proftituierter.

Ift es ploplich erwachtes Bertrauen ju mir, ober ein jaber hunger nach Leben und Erwerb, aufgestachelt burch bas eben gefebene Bilb fapitaliftischen Wohllebens — ich weiß es nicht. Er bittet mich um eine halbe Zigareite und dankt freudig, als ich ihm eine Handboll Egyptischer

Wir geben mortlos nebeneinander ber und Echanghai, 8. Dezember. (Reuter.) fommen gu einem Rendezvous-Blag Diefer Bedauernswerten. hungrige Angen beobachten mich, ieben mich aus und torieren mich auf Gelb und Bewinn. Fost icheinen es bieselben Augen, wie bie jener armen Mabchen, bie die Racht jum Tage machen um ihren Sunger ju ftillen und um fich notbürftig fleiben qu fonnen.

Ein Greund meines Begleiters nabert fich eaghaft und wird von ihm mit einer Zigarette beidentt. Bloglid tandet ein Schutynann auf. Gine merfliche Unruhe erfaßt die Umstebenden. Einige verschwinden in der buntlen Barfaller, die andern jieben nur hut oder Mube tiefer ins Geficht. Mein Begleiter bleibt rubig. "Diefer macht uns nichte", er fenut uns zwar, ift aber ein auftänbiger Rerl. Aber neulich bat uns einer gejagt -(ale tuble nas jeden probnol - pane.) Und dann erjablt er mir aus feinem Leben, nur ein paar Broden, bag er um feinen Berdienft gelommen, wie er alles perfucht bat, um Brot gu finden, wie alles misgliedte und wie ihm nun nichts andereg übrig blieb, als biefen Wege ju beschreiten, Gin Gutteil Beranlagung wird ibm wohl ben erften Schritt auf diefer fchiefen Cbene erleichtert baben, ein viel feicht jufalliges Bufammentreffen mit Gleichgefinnten die letten Strupel verichencht baben und nun ift er auch "Einer" und hofft von Tag gu Tag auf eine beffere Cache, bie ihm ermöglichen wird, fich einen Bintermantel gu faufen und ein Baar wetterfeste Schithe.

Bur wenige Aronen geht er bie und ba mit Berren auf bie Rabine im ... Bab, aber bavon fann man faum bas Allernotwendigfte bestreiten, was jum färglichen Leben gebraucht wird. Wenn er bas notwendige Eintrittsgelb in Abgug bringt,

Bivei Bachleute nabern fich bon ber anderen Etragenfeite. Das Portbunfel bat ibn ber ichlungen.

Maffenvergiftung indifcher Sindenten.

Bomban, 8. Dezember. (Reuter.) Gegen 50 Studenten ftarben hier nach dem Genug bon Suppe, die durch eine Eidechse vergiftet worben war, die auf irgend eine Beife unbemerkt in ben Reffel gelaugt war.

Erdbeben auf Farmoja.

Totie, 8. Dezember. (Renter.) Wie Die Blatter aus Formoja melben, wurde die Broving Tainan von einem Erdbeben heimgesucht, bei dem vier Berfonen ums Leben tamen. Drei Berfomen wurden verletzt und 350 Baufer gerftort.

Blutichande und Rindesmord.

Freiburg, 8. Dezember. Der 39jabrige 31 garrenmacher Arnold in Ichenbeim, feine 43 Sohn und der Bruder des Jigarrenmachers wurden von der Gendarmerie fesigenommen und ins Gefangnis eingeliefert. Die mannlichen Mitglie. der der Familie werden beschuldigt, mit Einwilligung der Mutter blutschanderische Beziehungen ju der Aljahrigen Tochter unterhalten und zwei neugeborene Linder ber Tochter getotet ju haben,

Smeral aus Bien ausgewiesen. In Wien fand Sonniag im 17. Begirt eine Berfammlung des Bereines "Freunde der Cowjehinion" fratt, wobei der ehemalige Abgeordnete Dr. Smeral ein Referat erstattete. Er sprach über den Mostauer Brojeg und ichilberie die Berfuche, die ge madit worden feien, um die Randstaaten zu einer Intervention gegen Comjetengland zu veranlafen, was eine Kriegsgefahr bebeute. 9tach der Berfantmlung murbe Dr. Smeral auf ber Baffe bon vier Deteltiven angehalben und in beren Be gleitung per Bahn an die tichechoflowaftiche Grenze gebracht, wo er freigelaffen wurde.

Gin geheimnisboller Rindesmord - in bei Borwoche war im Lauerntunnel ber Ropf und im Semmeringtunnel der Rumpf einer Rindesleiche gefunden worden - bat feine Mufflärung gefunden. Die Biener Boligei nabm bie 25jab rige Biener Gifenbahneregattin Balerie Ditulafdet und beren Dann Rarl feft. Die erftere bat ein Geständnis abgelegt, in Abwesenheit und ohne Biffen ibres Mannes in ber Racht jum 1. Degember ihren 14 Monate alten Anaben aus Rot getotet ju baben. Die Leiche bes Rindes habe fie dann in Ropf und Rumpf geteilt und unter ber Angabe, das Kind nach Bislach in

tungenachrichten über ben Rinbesmord miß routisch geworden war, auf beffen eindringliches Befragen ben Mord jugefranden, ftellt Die Minvifferschaft in Abrede. Der fällige Raffeneinbruch. In ber Ram

London II: 91.00 Ginfoniefongert.

auf Montag drangen unbefannte Tater in Die Raumlichkeisen der landwirtschaftlichen Sorfmuß taffe in Brobet bei Prerau ein, brachen die Roffe auf und entwendeten 22,000 K. Die Gendarmerie bat die Nachforschungen nach den Tatern cingeleitet.

Bom Rundfunt.

Mittwody.

Bie fann die Arbeitelofigfeit befampfr meiben?

19.30-21.30 Rongert ber Tidiediiden Bhilbarmonte.

11.15-12.00 Echallplatten. 18.20-18.55 Deutsche

Sendung Breffe. Arbeiterjenbung: B. Rother:

Die Bedeutung bes Unfallgefepes für ben Arbeiter

19.30-18.30 Mitrogefongert, 18.30-18.45, 16.00 bis

16.20 Coollplottenungit. 17.55-18.55 Bielinfongert.

21.30-22.00 Schallplattenmefel. - Breslau: 21.15

Rommermufef. - London I: 19.40 Mongert. -

Rudfehr habe fie dem Monn, der durch die Zei-

Pregburg: 11.80-12.00 Ceballplattenmujif.

21.30 22.00 Challplattentanamufil.

Brag: 11.15-12.00 Chaliplomenmuft. 18.20

Große Defraudation in Pregburg. Die Bregourger Boligei verfrandigte die Budapaffer Bolizei, dag der bisberige Banfpeanite Eugen Comoffi bon einer Bant 100.000 K muter fchlagen babe und wahrscheinlich nach Ungarn gefliichtet fei. Die Budapester Bolizei hat durch Rundfunt die Berfonalbeschreibung des Miffe. taters famtlichen Stationen im Lande mitgereilt und Beifung ju feiner Berhaftung gegeben. Sonntag frieb melbete Die Polizeiftation in Ragntanisfa, daß Comossi dort in dem Moment verhaftet wurde, als er bem Budapeiter Schnellzug entfrieg. Der Berbaftete Somoff gab bei feinem Berber gu, 95.000 K unterschlogen gu haben. Den Betrog babe er auf Grund zweier Scheds behoben. Er fei dann nach Wien und von dort über Ubine mittels Antomobiles nach Mailand geflüchtet. Dort habe er eine größere Summe verausgabt. Comoffi wurde nach Bubapelt transportiert.

Mutobusbrand bor der Rarisbader Bauptpost. Am Comstag seche Uhr morgens entstand Frühzundung bei einem großen Autobus garlebader Omnibusgesellschaft, welche ben Bengintant in Flammen feste, fo daß ber große Autobus bor ber Saupipoft im Ru in Glammen ftand. Der Chauffeur, der Rondulteur fo-wie die Baffagiere tonnten fich in Sicherbeit bringen. Das Auto brannte nieder. Der Scha-ben übersteigt 100,000 Kronen.

Tenerwehrmann burch Benginerplofion getotet. Im Feuerwehrdepot in Preptichein bel Olmus reinigte Countag nachmittag der 60 fabre alte Jojef Radfer die Motorspritte mit Bengin. Aus bisher noch unbefannter Urfache erfolgte ploplich eine Explofion, jo dan Radler im Ru in Plammen gehullt war. Er wurde mit toblichen Berbrennungen ins Spital gebracht.

Gine Bierundfiebzigfahrige ermorbet. Bic ous Sodmeso Bafarbely gemefdet wird, wurde dortfelbft in dem fogenammten neuen Stadfreil bie 74 Jahre alte Birme Michaela Ragn, Die mit einer Bflegerin zusommenwohnte, ermordet. Die Pflegerin felbst wurde ichwer verlett. Morder burchfuchte die Wohning nach Bertiachen und warf alles brunter und brüber. Die Boligei ift dem Morder auf der Cpur, da man ibn por ber Tot um bas Baus berumichleichen fah.

Bon einem Wejandtichaftbauto überfahren und getotet. Conntag fury bor Mitternacht fubr der Chauffenr bom polnifden Konfulat in Mahr. Sfran Ernft Browel allein mit feinem Auto burch die Babnhofftrage von Mabr. Oftrau in der Richtung nach Serfurt so rafch und undorsichtig, daß der Baumeister Kari Berlit vom Auto erfaßt und aufs Pflafter fen murbe. Siebei erlitt Berlif eine tiefe fenhaus. Als er aber wahrnahm, dag er eine Beiche führe, ließ er den Wagen bor bem Rranfenbaufe fteben und flüchtete. Er wurde bisher nicht ausfindig gemacht, und es ift nicht ontsgeschlossen, daß er aus Furcht Selbstmord begangen bat. Das Automobil wurde in den hof der Bolizeidirektion zur amtlichen Unterfuchung gebrocht. Die Leiche Berlits murbe in Die Totenfammer bes Orisfriedhofes geschafft.

Stellenausschreibungen. Bei der Bentral-bireffion ber Tabafregie in Brag werben 3 Stellen für Anwarter im Rongeptabienft (Juriften mit Borgug boben Renner ber frangofifden ober engfebt. Termin jur Ginreichung bis 24. Dezember b. J. Die Finang-Landesdireftion in Brog

Reifen vor 200 Jahren.

bon bor himbert Jahren und aus Lebenserfingerun

Jahrbundert hinein augerordenblich ichecht. Bu Amfang bes 19. Sahrbunderis, ba in England und Granfreich ichan viele gute Lanbfreagen angelogi gar teine große Schienheit, daß sich vor die Roch um die Mitte des 18. Jahrhunderis legte Wienengen gespannten Bjerde nur mit großer Gine Gefallsfonenhoft den Tag nicht mite großer Mide aus dem Schutz nicht geschangen gespannten Bjerde nur mit großer geschangen gespannten Bjerde nur mit großer Mide aus dem Schutz gehn die est dangen mehre, dans der Hagen in Trümfonnten. Chrolicen Eine Reise von Berlin nach Leidzig die Keifezeit noch länger, well es dann fixonaufschen Großen Eine Reise von Berlin nach Leidzig die Keifezeit noch länger, well es dann fixonaufschen Fachturs auf. Alter nicht über danken den Großen Gine Gine Gine Gine dahren nach Dreiben fahr einigerwaßen brandovar zu machen. Unter die Kost vor 300 Jahren nur in Zeitabschilten von 300 Jahren nur vor 300 Jahren vor ber ben Unebenheiten und ben Rrimmungen ber fan wollte, hatte mit einer Gobrgeit von acht bis

Wege ausbiegen tonnte, war oft eber am Biel als jebn Tagen ju rechnen. In Guebeutichland, ma

die fiber ranberifche Unberfalle.

Wenn einer nicht unter ftarter Bebedung reifte, Ber nicht urufte er jeben Angenblid gewärtig fein, von einer nabm die Extrapoft. Deren Benupung ftellte fich iddiebe Berlemung an ber den tunget Bernorsener gott nion inmie: wieser Beit. Die Beitgen Alle bei Beite Berten find oft so fras, daß es uns nur verwunderlich er- find oft so fras, daß es uns nur verwunderlich erweinen muß, mie ju ben bamaligen Beiten aber- recht wenig fentimental. Gie nohmen nicht nur fich bei Beginn ber Reife Pferbe und Bagen, Die weinen mag, mie ju den damuitgen getten aber Geld, Meidungsftude und andere Werigegenstände, dann nach Beendigung der Reise wieder verlauft baupt sommte, den nicht eine ganz fie spanaten auch die Pferde aus und liefen die wurden. Dabei muste auch ein Autscher gemietet dringliche Angelogenbeit fortirieb. Ob nun über den Lichmus und die Rebergenerung in den Gafts Beisenden halbnadt, hungrig und durftig im werden, und jo ftellte fich ein derariges Reisen febr bangern, über die Unficherbeit und ichtechte Beschaf. Schnung der Strafe liegen. Es ist erst 400 bis 500 tener. In den letten Jahrzohnten des 18. Jahr-Jahre ber, bag bie Borfahren fo mancher nationaler banderts berechnete man, bag bas Reifen im eigenen führt wurde, das eine erkennen wir darans über-all: Das Reisen war damals kein Ber-gnügen. Dirte gestagt, die oftmals mit Spis-lunden. Betrügern und Ranbern unter einer Dede Ann meisten wurde über die Witte des 18. Jahrhunderts und 17. Johrhundert wurde besonders über die be-trügerischen Wirte gestagt, die oftmals mit Spis-lunden. Betrügern und Ranbern unter einer Dede und Pfüssen. Um die Mitte des 18. Jahrhunderts und Pfüssen. Um die Mitte des 18. Jahrhunderts Am mesten warden bei bei bei bei genagt und mit den Spischuben Halbpart machten wurden allein auf dem Rhein 1100 dis 1200 Chiffe waren denn auch bis weit in das bergangene ftedten und mit den Spischubert Halbpart machten, wurden allein auf dem Rhein 1100 dis 1200 Chiffe waren den beier bereit der bergen beforder. Bu Gehr ichftnum waren die daran, die wirflich frank gegablt, die neben Waren auch Berfonen befordermaren, feiglten biefe in Dennichland, von wenigen orten gab es für bie Babegafte noch nicht bie ge-Begenben abgeseben, noch fast überen. Die Boft- ringften Begnemlichkeiten. Berichtebene Dale ichriewegenden abgejeben, noch fan weran. Die Bobogafte, daß fie vor Efel faum eine Speife Lande. Bon Frankfurt bis Koln fubr man mit futigen und Reifemagen bewegten fich fait überall pu fich nehmen konnten, well die Wirteleute, bei fold einem Schiff acht Tage. Roch ftarfer als auf nur ant Landwegen, die im Perbft und Winter

einer, der mit Borfpann reifte. Beinabe ebenfo die Stragen icon etwas beffer waren als in vielen baufig wie die Ragen über ichlechte Wege waren Teilen Rord- und besonders Oftbenrichlands, fuhren allerbings die Postwagen bereits ein wenig ichneller. mit ber gen maren und die eines der icon damais befannten ten, und ema 200 Schiffe waren nur jum Ber- für Anwarter im Konzeptsdienft (Juriften mit "Bitbbaber" anfinden wollten. In diesen Babe- sonentrausport eingerichtet. Diese Schiffe hatten den vorgeschriebenen Staatsprüfungen) beseht, gwar icon allerlei Bequemlichteiten, boch ging bie Beforderung noch langsamer vor sich als auf dem lischen Sprache. Einreichungsterntin dis 24. De. Lande. Bon Frankfurt die Köln fuhr man mit zomder l. 3. Ebenda werden auch vier Stellen sold einem Schiff acht Tage. Noch ftarker als auf für Angestellte in der 3. Besoldungsgruppe benur auf Landwegen, die im Perdit und Winter auf nicht nehmen kontien, well die Wirtsteute, bei solch einem Schiff acht Lage. Roch starfer als auf faum zu beschiert waren. Roh und Wagen sanken war einquartiert war, zu schwungts seien, und Rhein war der Berkehr auf der Donau. Die meisten Keienden, die von Deutschand nach gar keine große Schienheit, daß sich die vor die Roch um die Mitte des 18. Jahrhunderis legte Wien wollten, reisten auf der Donau. Eine Schiffs.

Sogialiftifche Junend, Brag.

Morgen in ber Ger, Dichterabenb mit Borlefungen des Genoffen

Josef Hoibauer

aus eigenen Werfen, Gafte willtommen!

Die Anfänge ber Solsidneibeftunft. Der fri Solgionitt, bon bem uns Abbrude erhalten frommt aus bem Anfang des 15. Jahrhun-Der Bolgichnitt wurde feit jener Beit recht rigennich Bolfefunft. Er gab bem auffteigenach Bürgerftund Bilber, junachft meift zu religiojen Stoffen. Dehr und mehr murbe er bann auch von berufemäßigen Solsichneibem bergeftellt, mabrend sunadit allein die Rlofter die fünftlerifche Arbeit geleiftet batten. Borbereitet murbe ber Bilbholgdnitt mabrideinlich burch mehr technisch bergeftellte Etompel fur Die Bornobmen, Die Spielfarten, Monogromme, Boppen und abnildes für den Drud in Solg ichneiben liegen. Die Rirche forberte ben Drud burd Solgidmitt für religioje Bilber, ba Diefe ein ihr willtommenes Anschauungematerral für bas Bolf lieferten. Befonbers beliebt maren auch religiofe Reujahrstouniche. Beiter febte man Dolgidmitte in die Innenfeite bes Dedels bet Sandichriften, und dadurch wurde und eine Angabl bon ihnen erhalten. Zunachst wurden die Solg-schnitte mit der Sand toloriert. Erfinder bes Farbenholzschnittes war im Beginn bes 16. Jahrhan berte Bans Burfmaier, ber als erfter mit mehreren Matten brudte. Der große Durer pflegte nicht felbft in bolg gu ichneiben, wie viele anbre Runitfer es mten. Er batte einen Bolgidmeiber angeleunt, beffen Arbeit er bann forgfältig übermachte

Lowenplage im Rhaffa-Land. "Morning Boir melbet aus Johannesburg, daß das Rhaffa-Lard nach bem Einfeben ber tropifden Regenfalle von einer Löwenplage beimgesucht wurde. Die Eingeborenen weigern fich zu arbeiten, wenn nicht i'ne bewaffnete Bache gestellt wird, und besteben batauf, ihre Arbeit frub gu verlaffen, um bei Togen licht in ihre Dorfer gurudgutebren. In einem Begirfe allein haben gwei Lowen 34 Eingeborene gefreffen. In einer Stelle bolien fie fogar einen Rachtwachter von ber Beranda eines europaifden Saufes und ichleppten ibn meg. Die Eingeborenen find mit Speeren und Mexten be boffnet, wahrend die Europäer Blinten und Revolver bei fich trogen. Es wird verlangt, bag bie Regierung eine Abteilung bes Afrifanischen Schütenregiments entfenbet.

Direfter Inniverfehr Rauen-Shanghai.

Changhai, 6. Dezember. In Gegenwart ron jahlreichen Beriretern ber denefifden Beborben und ber ausländischen Rolonien wurde heute bie nene Anrywellengroffuntftation Tidentu in ber Rabe von Changhai vom Berfehrunfnifter jelet-lich eröffnet. Die neue Station ermöglicht einen biretten Guntverfebr mit Rauen und Ban Francisco, wahrend bieber ber Bunf. berfebr mit biefen Stadten burch fleine Teleguntenftationen und burch Bermittlung von Bwijchenftotionen in Manifa und Banboeng betrieben mutbe. Dit ber beutigen Betriebsaufnahme bet Station Tideniu tritt ber gwifden ber deutschen Transrodiogesellichaft und ber dinefischen Regierung abgeschloffene Bertebrevertrag in Rraft.

Die Groffunffiation bat eine große politifche und wirticofiliche Bebeutung für China, bas nunmehr in weitgebendem Dage von ben auflandifden Robelgefellichaften unabhangig wird. Gar Dentichland ift die Station icon besbalb mirtichaftlich bebeutfam, weil von ben Ginnahmen bes beutich-dineftiden Juntvertebre bie Salfte an Dentifdland fallt.

Bepfefferte Schadenerfatforderung.

Der Gilmregiffeur, der feinen Gläubigern bavonfäuft.

Dieterle angeftrengt bat. Swiften ber Gefellchaft und bem Schaufpieler ift Anfang Mai b. 3. ein Bertrag guftanbe gefommen, monach Dieterle für bier Gilme auf ein Jahr berpflichtet murbe. Das Conorar betrug faft 200.000 Mart. Frau Dieterle, bie bie Berhandlungen jum größten Toile geführt batte, verfuchte nun bie Gefellichaft gu bewegen, ben Bertrag gebeimgubalten, ba fonft bie sabtreichen Glaubiger bes Runftlers bie Gage pfanben wurden. Dieterse befam bonn bon ber Bilmgefellichaft Urfant, da er in Amerita gwei Bilme breben wollte, bie ibm betrachtliche Ginnahmen bringen und eine teilweise Abdedung feiner Ednil. ben ermöglichen sollten. Wahrend er in Amerita in Hollywood arbeitete, wurde in Berlin bas Gerücht laut, bag er nicht nicht nach Deutschland surudfebren werbe und fich für weitere amerifantiche Gelme verpflichtet habe. Bon bem Generalbebollmächtigten Dieterles wurde bas Gerucht jeboch bementiert, fo bag bie Silba-Bilnigefellichaft bie tommerben beutichen Dieterte-Bilinte Reffame machte und fie auch vermietete. Mitte Oftober b. 3 erwies fich aber, daß Dieterle nicht an eine Rudfebr nach Deutschiand bachte. In einem Telegramm bat er bie Gefellichaft, von bem Bertroge gurud treten ju blirfen, ba ibm bas Leben in Deutichland wegen feiner vielen Gfabiger unmöglich mare

Dieterle murbe von bem Arbeitsgericht gur Bablung jedes aus bem Rontraftbruch entftanbenen und noch entfiehenden Schabens verurteilt, ber von ber Bilmasfellichaft auf minbeftens gwei Dillionen Dart begiffert wirb.

Anefdoten.

Man fpielte Chafefpeares "Richard III." 2018 im letten Alte ber Schaufpieler Bepold an bie Rampe trat und mit aufgeregter Stimme fchrie: "Gin Pferd! Gin Ronigreich fur ein Pferb!" ertonte bon ber Galerie eine Stimme: "Tut's nich ood en Efel?" Echlagfertig ermiberte Benbold: Rommen Gie runter! Che ich Ja fage, muß ich Gie natfirlich feben!"

Mis Sansbeing Emers in einem Gotel ju Robleng abgestiegen mar, too biele Bafte berfebrien und er unter falfdem Ramen fich eingetragen hatte, erfanute ihn boch jemand. 3ch reife meift intognito", erffarte Dansbeing, "um nicht als Dichter erfannt gu werben!" "Unnotige Sorge", enigegnete bobbaft ber Commergaft,

Begumarchais fas bem Grafen von Maurepas mabrend einer Rrantbeit, um ibn aufzubeitern. fein bamals neues Luftfpiel "Figaros Sochgeit" por. Der Graf fragte ibn, wie er boch bei feinen anderweitigen Arbeiten noch Beit babe finden fonnen, ein foldes Stud gu ichreiben. "Das", berfepte Beaumarchais, babe ich gemacht, mabrend Euer Erzelleng am Spieltifche fofen."

Donigetti beliebte irgendeinen Gegenstand talifche Obee im Ropf ausarbeitete. Ginem Bari- mich ..."

fer Mobewarenbanbler fiel ein Mann auf, ber feit Zagen regelmäßig bie Baubchen in felner Ausloge mit einer ungetoöhnlichen Ausbauer anschaute.

Einen Dieb vermutent, trat er bor bem Laben und finhr ben Frembling an: "Bas fuchen Gie

"3ch finde das Finale jum britten Mit ber Lucia!" antwortete Donigetti.

Beethoven will einft im Gafthof "Edevan" gu Mittag fpeifen. Er flopft auf ben Tijd nach bem Rellner, ber aber nicht fommt. Der Meifter flopft abermals und gieht ein Rotenheft aus ber Tafche, um darin zu notieren. Ingwischen kommt ber Reliner und fragt, was gewünscht wird; allein fest bort Beethoven nicht, gang in feine Motive versunfen. Der Rellner, ber ihn fennt, entfernt Der Meifter aber verfintt immer tiefer in feine Arbeit. Da ploblich fpringt er auf, flopft beftig: "Bablen!" und ift gang überrafcht, als er hort: "Ja, Gie haben ja noch gar nichts beftelle!"

Abele Canbrod, bie trob ihres Altere über ein nicht alltögliches Temperament verfügt, geriet eines Tages mit ihrem Regiffeur wogen ber Auffaffung einer Rolle in Meinungeberichiebenbeiten, die gu einer beftigen Auseinanderfegung führten. Bloglich brobte fich Abele unbeidreiblich murbevoll ab und erffarte: "Wenn ich nicht eine vollendete Jange unbeweglich anguftarren, wenn er eine muft. Dame mare, wurde ich jest fagen: fie follten

Schulen und Mufeen zu Rebutadnezars Zeiten.

ten Buch: Ur und die Einstlut, Sieden Johre Ausgrabungen in Chalda, der Deimat Abend bams (gebeitet ML 6.30, Gangleinun 8 Bart) den 6. Leonard Word Gardelinun 8 Bart) den 6. Leonard Word, entnommen, Ueder die tat sächliche Arbeit underer Eryddition, ihren Betried und ihre Erzabnisse dat diester niemand in zusammendangender Jorn derighet. Diese Wückende ich ausgrüßlen derlucht, sche Wersfaßer im Bormort, Die Ausgrabungen daden eine vollfändigen Unwählung unseder Renntms von dem Ansängen menschlicher Rultur gebracht. Schon eine Zohn eine Abei der Erschen der die Erschaften den Urt der eine alte Kultur, der kilds die Erschand in Ur eine alte Kultur, der kilds die Erschanden siehe dei derbanten. Das mach die Ausgradungen in den tiesten Sasingten von Ur so ausgeradungen in den tiesten Schichten den Ausschläfte gaben die Künigkgräder mit ihren märchendast reichen Jundstüden und dem Grauern, das in ihnen wohnt. Den Rönigen und Röniginnen solgte ihr gamer hofftaat ins Grad. In einem dieser Todesschäftigte murden nicht weniger als 74 Leichen gefunden. Alls Reddenfrischt erbrachten die Gradungen den Beweis, das Sinistium ein historische Greinnis ist. Woodlehd drammen wird von 192 vondervollen Kildern aus Kunstdeutalen und einem Plan Urs begleitet. brudtofeln und einem Plan Urs begleifet.

Das Rlofter war nicht mir wegen feiner An-lagen und seiner Genoffenschaften, sondern auch wogen seines Inbalts interesant. Bor einer ber Seitenturen der Borfammer von Dublal-mach lag ein oben abgerundetes Ralffteinrelief, auf bem der Gott En Die Schupgotibeit ber alten Stadt Eribu. bargeftellt war, beren Ruinen einige 18 Rilometer füblich von Ur liegen. Rach ber alten funterifchen Gepflogenheit ift ber Gott bargeftellt, wie er ein Gofag balt, bon bem grei Bafferftrome auf und ab fomimmen. Ga balt als Bert bet Baffer Der Unterwolt bie Quelle, aus ber bie Bwillingsftrome Euphrat und Tigris, die Lebensspenber des Landes Mefopotamien, hervortommen. Das Relief mag ben Raum fiber ber Tur gefcmudt haben. Wenn bas der Ball war, wurde es wieder benugt, denn es hat in Wirklichkeit nichts mit diesem späthabyloniichen Ban gu tun, fondern ift ein Erzengnis bet großen Runft ber Dritten Donaftie: wie ein Gegenftand, ber 17 Jahrhunderte alter als bas Rlofter mar, bagn fam, auf feiner Schwelle gu liegen, wird aus bem, was folgt, flar werben.

biesmal lag *t Ein anderer Gegenstand neben ber Tur ber Ruche, bie Rabonidus an bas Beiligtum angebaut batte - ftammte gewiß aus ber gleichen Beit, doch war auch er ein Frembling in Berlin, 7. Dezember. Die Künstlerkammer des seiner Umgedung. Zusammengedruckt unter einem Arbeitsgerichtes Berlin hatte sich gestern mit der beradgesallenen Ziegel, fanden wir wenigstens 160 Klage zu beschäftigen, die die Sieden-Filmgesellschaft Elsenbeinsplitter Biele waren winzig klein und gegen den Filmschappiere und Regissen den Filmschappiere und Regissen der Filmschappiere und Regissen der Bilmschappiere und Regissen der Berlin der der Berlingschappiere der Regissen von der betreiten der Berlingschappieren der Regissen der Berlingschappieren der Regissen von der Berlingschappieren der Regissen von der Berlingschappieren der Regissen von der Berlingschappieren der Regissen der Berlingschappieren der Regissen der Berlingschappieren der Regissen der Berlingschappieren der Regissen der Dieje waren fo gart, daß fie mit Belluloid gehartet werben mußten, ebe wir fie bom Boben aufheben fonnien. Mis die Bruchfrude gujammengefest mutben, nahmen fie die Geftalt einer runden Toilettenicachtel an, Die mit gefcmitten Reliefs bon Wiguren tangenter Mabden gefdmudt mar. Cher agobtifch als orientalifch im Stil balt fich die Reibe ber Mabden an ben Ganben und bilbet einen Ring rund um bas Rojiden. Dieje Schachtel ftammte nie aus Mejapotamien. Gie ift bie Arbeit eines jener phonigifden Runfthandwerfer aus Gibon ober Torne, Die ihre Gefchidlichfeit im Elfenbeinfchnipen in ber gangen Mittelmeerwelt berühmt gemacht batte. 216 ein eingeführter Gegenstand muß fie teuer gewesen fein - bag man ihren Wert fannte, geigte fich barin, daß fic, gerbrochen, im Alterium geflidt worben war -, und möglicherweise bat fie ber Bringeffin Gel-Schafri-Rannar felbit gebort.

Mis mir aber die Umgebung des Sofes ausmeifte Licht auf Die Bejensart ber Ronigstoch er In einem febr ftart gerfallenen Raum, beffen Echlanimgiegelmanbe fich faum über ben Guffboben erhoben - es war einer ber Raume, die mit ber Borberseite jum Sof lagen und die wir für die Mmistanme bes Tempels gehalten batten -, fanben wir eine Angahl Tontafeln ber fogenannten einen leichten Cat, ber oft einem mobibetannten murbe

Ter nochfoigende Bericht ist mit Genehmigung bei erinden bei Leipziger Berfags Brochens dem interestant Schiller ausgehindigt, der sie studierte, umbrebte ten Buch: Ur und die Eintstut, Sieben Johre und dann auf der Rückseite wiederzugeben versuchte, und dann auf der Rückseite wiederzugeben versuchte, was er gelefen hatte. Immeilen ift die Abidrift febr foblerhaft, und zuweilen bat ber Rnabe ant ber gleichen Tafel einen zweiten Berfuch gemacht. Bir fanden eine Angabi folder Tafeln und bet ihnen Brudftude anberer "Schul"terte, Gtude aus Bilbenbuchern, Die Reihen von Bortern enthielten, bie alle mit ber gleichen Gifbe anfangen, und bas Bruchfrud eines Borterbuches, auf beffen Rudjette Die Aufschrift ftanb: Eigentum ber Rnabenfloffe. Dier hatten wir ben enbgultigen Beweis, bag bie Briefterinnen eine Echule auf ihrem Grund umb Boben unterhielten.

> Roch moderner mittete ber Inhalt bes nachften Ranmes an. Das Pflafter lag febr bicht on ber heutigen Oberflache, die burch Baffer faft freigeleg: war, fo bak nicht mehr als 30 Rentimeter fol s Schuttes bas Biegelmauerwert bebedten. Es ichien wenig hoffmung gu fein, an einer folden Stelle eiwas zu finden. Aber ploplich brachten bie Arbeiter einen großen, oben abgerundeten ichmargen Stein ans Licht, beffen Oberteil mit einem Melte! und beffen Gelten mit Infdriften bededt waren Es war ein Grengftein, der die Bage und Grengen eines Landbesipes urfundlich überlieferte, mit einer Beftftellung, wie er regelmäßig in die Banbe bei Eigentumers gelangte, und einem fürchterlichen Bluch gegen feben, ber immer bie Landmarte feines Rarbard entfernen ober die Urfunde tilgen ober gerftoren murbe Run borte biefer Stein in bie Roffftifche Zeit (um 1400 v. Chr.). Er mar ein beinabe ergreifenbes Brudftud eines Dioriiftanbbilbes, ein Etud des Armes einer menichlichen Figur, auf der fich eine Inschrift befand. Das Bruchftud war forgfältig gurechtgeftust worben, jo bag es fauber ausfah und bie Schrift erhalten blieb. Der Rame auf bem Stanbbild mar ber Dungis, ber um 2280 v. Chr. König von Ur war. Dann tam ein ionerner Grundungsfegel eines Ronigs bon Barfa aus ber Beit um 2000 b. Chr., bann folgten einige Tontafeln annahernb ber gleichen Beit und ein großer fteinerner Beib-Reulentopf, ber unbeichrieben war, aber 500 Jahre alter geweien fein

> Bas follten wir babon halten? Dier lagen ein balbes Dupent berichiebener Gegenftanbe auf einem Biegelpflafter bes 6. Jahrhunderte v. Chr., aber ber jungfte war 700 und ber altefte vielleicht 2000 Jahre alter als bas Bflafter. Der Angenichein iprach burchans bagegen, bag fie burch Bufall bieber nichriften fab merhourbig nach einem Bwed ans.

Dann fanden wir ben Schliffel. Ein wenig abseits lag ein fleiner trommelformiger Tongegenftanb, auf bem vier Spalten Schrift ftanben. riften bret Spalten maren in ber alten fumerifchen Sprache abgefaßt, und ber Inbalt, wenigftens von einer, war uns vertraut, benn wir batten ibn auf Biegeln Bur-Gins, bes Konigs von Ilr im Jahre 2920 v. Chr., gefunden, und die anderen beiden waren ziemlich abnlich; die vierte Spalte war in banfemitifder Sprache abgefagt. "Diefes", lautete fie, "find Abschriften bon in ben Ruinen bon Ur gefundenen Biegeln, bem Wert Bur-Gins, Ronig von Ur, Die ber Statthalter bon Ur gefunden bat, als er noch bem Grunbrig (bes Tempels) fuchte. 36 ichrieb fie ab jur Bermunberung ber Buichauer." Der Schreiber mar leiber nicht fo gelehrt, wie er icheinen wollte, benn feine Abichriften find to boll bon Schnipern, bag fie faft unverftanolich raumten, machten wir die Entbedung, die bas find. Aber er batte zweifellos fein Beftes geran und hat uns bestimmt bie Erffarung gegeben, bie wir brauchten. Der Raum war ein Mufeum orts licher Altertumer, bas bon ber Bringeffin Bel-Echalti-Rannar unterholten murbe, die barin ihrem Bater, einem eifrigen Archaologen, nachichlug. 3u ber Commlung befand fich biefe Tontrommel, bie altejte befannte Mufeumsetitette, bie 100 3abre Coulibunge"art. Es find flache Tonicheiben, ble fruber abgefatt war und, mutmaftich jufammen für den Schreibunterricht benutt murben. Auf eine mit ben echien Biegeln, als eine Urfunde ber erften Beite ichrieb ber Lebrer feine "Schonichrift", irgend- wiffenschaftlichen Ausgrabungen in Ur aufbewahrt



Prager Kongertinal.

Das moberne Rongertpublifum ift in feinen Launen unberechenber und unerferschbar. Sochbebeutenbe Rongerigeichebniffe, wertvollfte Runft ignociert es; an Kunftereigniffen geringeren fünftlerifchen Wertes vermag es fich ju begeiftern, wenn für genügende Gensation gesorgt ift. Geradegu bechamend leer mar das lette Rongeri der Bra. ger Deutiden Dag Reger-Gefellidaft. Max Reger, ber früh verftorbene baperifche Tonjeger, der fich als Lebender mit jeiner Tonkunft nicht burchzuseigen vermochte, findet auch beute noch nicht - mehr als ein Jahrzehnt nach feinem Tobe - Die ibm gebührende Unerfennung und Burbigung; bas Bublifum fteht bem Meifter nach wie bor wilnahms- und berftanbutelos gegenüber. 3m Rammermufitabend ber Reger Gefellichaft horte man bas Streichquartett in G-Rou, das Streichtein opus 77 und das großartige, berühmte, aus Regers legter Schaffensperiod: fammenbe Streichquarteit opus 121 in fis-Moll. Rünftlerische Mittler biefes augero bentlichen Rammermufifprogrammes waren bie unter bem Ramen "Studenn . Quantati" vereinigten Runftler Berma Ctubent, Lotte Barburger, Glacinta della Rocca und als cingiges mannliches Mitglied bes Enjembles ber Gellift Rolf ban Benben, Loiber erwies fich blefes in Brag noch unbefannte Streichquartett feiner ichwierigen Anfgabe, namentlich im erften Streichquartett, nicht gang gewachsen. Es spielte mitunter nicht nur technisch mangelhaft und unausgeglichen, fonbern auch dynamifch zu wenig miangiert und insbesondere im Rhothnus nicht fest genug. Erft im leuten Streich quartett fanden fich Die Runftler richtig gufammen und zeigten ihr eigentliches Konnen - Ungeben en Zuspruches erfreute fich bogegen bas Romjers bes ruffifden Bianiften Gergei Radmani. now. Tropbem biefer Runftler weber ein Bhanom im flaviertechnischen Ginne, noch eine geiftige Große als Bianist ift wie etwa fein Landsmann Dorowith, ber wenige Tage porber por baibleerem Sagle fpielen mußte. Aber Rachmaninow bat die Cenfation für ficht feine Rlavierfompositionen find fo befannt und beliebt, bag auch ber Bianift begeifterte Teilnahme findet. Und noch ift fomobl diefer als and ber Komponist Radmaningm nur eine Galonericeinung ber Runft, wenn auch in bochier Bollendung. Bweifellos ift feine Technif gang außerber Rultur und Ruangierungefunft bes Anichlages. Aber fein Spiel bringt weber bis jum Bergen noch appelliert es an ben Geift bes Borers, Salonvirtuofentum in gludlichfter Bolltommenhit und Unbeschwertheit. Dem entsprechend auch das Brogramm des Runftlers eingestellt ift. Und wagt er es, and geiftig zu erfaffende Klaviermufit zu fptelen, fo miglingt ber Berfuch; wie beifpielstveife in Robert Chumanns "Davidsbundler" . Buffus, biejen romantifden und geiftreiden fomte gefühlsechten Bwiegesprächen gwijchen florestan und Eusebins, ben beiben fingierten Dufiferidealen Robert Schumanne, burch die er feine eigenen mufikalischen und geiftigen Gedanten außerte. - Durch ein ungewöhnlich wertpolles modernes Brogramm seichnete fich ein Rammermufifabend aus, ben bie fefforen ber Brager Deutschen Mugit-afabemie Eugen Ralig und Dr. Rati Ralli. woba, jener als Bianift, biefer als Bratichtit. als Gafte bes Bollebilbungsinftitutes "Itania" beranftaltet batten und bei bem Minftermerfe ber neuzeillichen Bratichen-Literatur jur Anfführung gelangten: Die Conate in F. Dur von Baul Sindemith, eine Conate von bem ifchechifden Renioner R. B. Firat und eine Guite bon Erneft Blod. Um meiften überzeugt bat bie Songte Sinbemitbs. jenes Meiftere, ber ja als Braticbift felbit eine ber glangenbiten Ericheinungen im Rongertfaal ber Gegenwart ift, ber also für fein Inftrument wie nur einer gu ichreiben verfteht. Bloche Guite gefiel por allem burch bie Einganglichfeit ihrer auch im Stimmungsgehalte ausbrudereicher Mufit. Die beiben



ausführenden Rünftler des Kongeries zeigten fich als ausgezeichner auf einander eingespielte Rammermuftfer, Die ihr intereffantes und mertvolles Programm technisch und geiftig reftlos auszuschöpfen munten. - Im legien öffentlichen Dinfit. abend bes Tidemilden Mufittonfer batoriums borte man wieder einmal ein bifterifces Brogramm: unbefannte Rompe. fitionen bon Sofeph Sandn in prachtiger reichfter Auswahl. Gin Doppeltrie in Guitenform Die cottifden Bolleffeber für Gefang, Cembalo, Bioline und Cello, eine Rlavlerjonate, ein Gioten trio, ein Streichtrio, ein Streichquartett, Meiner Rlaplerfompolitionen und eine Arie aus bem gan vericollenen Dratorium Die Rudtehr ben Tobias' gelangten burch bie reifften Talente ber ebenjo fleißigen wie gielbemuften ftaotlichen tichechifchen Rufithochichale jur erfolgreichen Aufführung. - 3n ber Reihe der Geltongerte gu Ehren des fechgigften Geburtstages bes tichechifden Romponiften Bitegolab Robaf fanben brei meltere Rongect abende fintt; ein Raumermufilabend, ein bent Runft fied gewidmetes Rongert und ein Abend vollslied maßiger Stunit

Mitteilung aus dem Bublifum.

Das Regebt bes Mingenargtes

fann nur dann feinen 3med erfallen, wenn bas Mugenglas fachmannifch angepagt wird. Saffen Sie Ihr Regept bei Optifer Dentich, Brag. Graben 2, Balgie "Storuna", anoführen.

Boo für ein Beihnachtogeschent . . ? Saben Gio ichen über biefe Frage nachgebacht? Rur noch gwei Bochen trennen und bom Beiligen Abend. Bas follen wir mablen, um eine große Freude ju bereiten? In blefem Blatte ericheinen bis gu Beihnachtsfeiertagen 9 Balaba-Ratichinge, welche Ihnen eine reiche Auswahl an paffenben Beibnachtegeichenten bieten werben. Berfolget Dager gut Diefe Inferate, von welchen wir heute bas erfte veröffentlichen. Gewiß werden Gie in Diefen empas Baffendes für Ihre Lieben finden!

Bie weit foll eine Tafdenlampe leuchten? Tajden fampen bennyt man nicht aut in der Wohneng, fondern febr oft auch unterwege auf unbelendite ten Wogen, Da argert man fich unu febr oft, wenn der Schein nur poci, dret Deter weit geht und die Ferne immer gang em Dunkein fiegt. Dem alift der Daimon Focus ab, Er bat eine Reichweite von 80 Meiern und fofter babel bech nicht biel mebr als eine gewöhnliche Tufchenlampe Heberall erbatflich.

Kunkt und Willen.

Berrie Arbeitervorftellung. Es war eine giudiche Odes, an Itelle der abgesogten Oper "Raha-gonnd" den Brecht-Weil die Busse Oper "Raha-nund dennoch tonnie er sich nicht zissernnungig über den gest na" von Gioachino Rossius als Arbeitecvorktellung aufzusähren Denn sie ihr icht nur volkstümlich in ihrer Textgrundlage, die eine Bariante des deutschen "Richenbrodel" Märchens barftellt, landern auch in ihrer melobild eingangl den Musik. Anherdem ein entzüdendes Beispiel stallentichen Buffoopernstifes. Und schliessich eines ber wenigen gut besehren Werk im Opernspielvon wenigen gut besehren Werk im Opernspielplan unseres Deutschen Theaters. Dies
die Ause liegen — als es 2:0 gegen sie stand—
zeigte auch die schung und kimmungsvolle sonnbie Wiener das Spielen sein, der Motaling ganz hübsch
ber Kaufe liegen — als es 2:0 gegen sie stand—
zeigte auch die schung und kimmungsvolle sonn-Saige Arbeiteraufführung der "Angelina". Kapell- fladerte auf und der Ausgleich wurde geschafftmeilter Rubolfa jemperamentoolle mufifalifde Beltang und Ewalt Schinblera icone Bnigenierung hatten die gleichen Berbienfte baran, Unter ben Sauptbarftellern por allem wieder Berr Baub. ter, bessen toldlicher Sumor bestimment ift für Schune bes erften Tores; Ranhauser erzielte mit alle Mitwirtenden. Gesanglich ausgezeichnet - Ropfftaß bas zweite und war mit Breffant bon ben trou icheinbarer Ermudung - Frl. Zoltan, ent Leurmern bie Beiten. Auch die Berteibi jung guident in ber auferen Ericeinung Grl De flan Ruchmita-Ebbarot bielt fich febr gut. Gur Rapid und Gran Comary als gierpuppenhafte Todter, ergielte Beffelit ben erften Treffer und bas Ausvorguglid berr bagen als Wendopring und an-

luchte Baus nohm die Oper mit fichtlichem Bergungen auf und fpendete lebhoften Beifall, wie berholt fogar bei offener Ggene.

Mis Rindervorftellung gehe am 21, be. nachmitinga 234 Uhr ju ermäßigten Breifen Rolfinis Oper Mingelina", in Ggene.

Comstag, den 13. de. Premiere: "Elifabeth bon England" bon Gerdinand Brudner. didite, gefeben burch bas Muge eines Gogermen. menichen, vermittelt biofes Drama. Der grandiof: Ranmif Englands und Spaniens um die Beitmacht ollt fich bor unferen Augen ab. In gang eigenertiger Technit lagt Brudner beide Echanplage deichzeitig vor dem Zuschauer erscheinen und gevinnt dadurch augerordentliche bramatische Wirungen. Das Werf, bas wohl ju benen gebori, veren Aufführung mit bie größten budnentechniden Emmierigleiten bietet, wird von Mag Lieb! nigeniert. In den Sauptrollen find beichäftigt: Meller (Elijabeth), Beligeb (Effer), Renner (Bhilipp), Rosner (Cecil), Stroblin (Bacon). Anfang 7 Hor 64--27.

Spielplan bes Renen Deutschen Theaters. Diens opiepian des Renen Deutschen Theaters. Lienstag (56-2), 71% Uhr: "Die schone Gelena". Witmoch (51-3), 7 Uhr: "Die Känber". Donnerstag (52-4), 7 Uhr: "Carmen". Freisig (58-1), 71% Uhr: "Der Sturm im Bafferglas". Samsing (54-2), 7 ühr: Vremiere: "Elisabeth von England". Sonntag, 11 Uhr: Rammermufif: 21/4 Uhr: R.B. und Arbeimehmervorstellung: "Bugutt und Ronne": 7 Uhr (55-3): "Biftorio und Ronne": 7 Uhr (55-3): "Biftoria und ihr Sufar". Moniag (Bantbeamien I und II), 7 Uhr: "Die Zanberflote".

Spielplan ber Rleinen Buhne. Dienstag, balb Uhr: "Der Unmiberftebliche". Mitmod, 16 Uhr: Uranfführung: "Raruffell ber Liebe". Donnerstag, 7% Ihr: "Lügner und Ronne". Freitag (Aufturverbandsfr.), 7% Uhr: "Ronto I". Zamstag, 7% Uhr: "Maruffell der Liebe". Sonntag, 8 Uhr: "Meine Echwester und ich"; 7% Uhr: "Lägner und Ronne". Montag 734 Hor: "Die Bunberbar".

sport + Spiel + Körperpflege

Binteriport-Bige ins Ergebirge.

Die Stoatsbabnbirettion Brag-Rord mird an Conntagen und on Feiertagen bei gunfrigem Wineriportwetter nochitcherbe Conberperjonenguge

I. Um Anichluft an Bug 1502 ben Conberperonening 7810 pon Rarlsbad (ab 7.15 Uhr) noch Edladenmerth (an 7.95 Hbr).

2. 3m Unichlug an diefen Condergug ben Bonderperionenzug 7811 von Schladenwerth (ab 7.45 Upr) nach St. Joachimsthal (on 8.21 liby) mit Aniching pom Juge 1501 von Romoo a may

& Pitt bie Rudfibr ber Bintenportler ben Souderperionengug 7812 von St. Joachims. that (ab 17.40 Uhr) nach Schladenwerth girfa 18.11 Mbr) mit Anfchlug an ben Berfonenng 305 nad Rarlebab und gu bem Echnellug 32 nach Brag.

Fabrpreife und Gabrpreisermäßigungen wie

Den normalen Perfonengugen.

An ben Togen, an benen bie angeführten Conerperfonenguge verfebren, verfebrt auf ber Sprede Soladen werth—Ot. Foachimsthal auch ber Gutergug mit Berionenbeforberung Rr. 5151.

Bon bem Berfehr ber Conberpenfonenguge werben bie Intereffenten jebesmal am Camatag begm. am Tage vor einem Feiersag burch Ausbang pon Rundmadjungen bei ben Berjonenfaffen ber in Betracht tommenben Stationen in Remmis gelest

Bur Ennlaftung bes Buges 1811 wird im Binter an Conn- und Feiertagen bei gunftigem Winterfpormpetter von Laun nach Molban ber Sonderperfonengug 7805 geführt werben (Laun ab 5.45 Uhr, Moldau an 8.40 Uhr). Der Sonderzug wird in allen Stationen und Salteftellen anhalten. Der Berfehr bes Buges wird burch Anichiag bei ben Berionenfaffen an Camstagen und an ben Tagen por elnem Sciertage jur Rennmis gebracht merben.

Bürgerlicher Sport.

DBG. gegen Rapid Bien 2:2 (1:0). DBC. hatte am Montag als gweiter Partner ber Wiener eine große Chance: bas Spiel zu geminnen. Aber es fom wieder anders. Die. batte ipegiell vor der Baufe - auch nach ihr - fast alles bom Spiel wiederguerfennen, ber moraftige Boben tat noch Unberdient ift bas Unennichieben fur ben Die, er batte gewinnen muffen, wenn . . . er nur ein Brogent ben bem Rampfgeift Rapids gebabt Beim DBC, war Steffl ausgezeichnet und ber Goupe bes erften Tores; Ranhaufer erzielte mit gleichster war ein harmlos aufe Tor gurollenber rebnibar herr gab Bajba als wirflicher Bring: Ball, ben Schillinger zu allem Ungliid bollends bin-als wurdevoller Bringenerzieher durchaus am einbejörderte. DBC, bergab gegen Schlit fogar Blab berr Anderfen. Das ausgezeichnet be- einen Alfmeter. Schiederichter Biro (Budapest) war

womogiem noch ichiechter als am Bortage. - Uitangenehm mirfte bas geitweise Gebruffe eines Enles des DAC. Anhanges und ce fam aus dicfem Grunde an einzelnen Stellen mit ben Tichechen bas Maim murbe auf bem Clavioplage ausgetraen - gu nationalpolitifden Reibereten. Sat "io: not motimendia?!

Clavia gegen Rapid Wien 2:0 (0:0). am Conntag ausgetragene Spiel zeigte, Rapid neben feiner bauptiadlichen Eignung als Rampimannicaft auch Wert barauf legt, icon und intereffant gu fpielen. In dem formtägigen Datch ab man meniger bom erfreren, bafür ober mehr bes lehteren; joboch mit ber Einschranfung: Rapibs Sturmer fonnten feine Tore ichiegen, obwohl Belegenheit porhanden mar. Elabia abiolbierte biefes Treffen - eine grobe Unfairnis - mit 13 Spielern (Austaujd), mahrend Rapid ohne Czejfa antrat und burd Berlepung Lucis in ben erften Minuten ftart im Rachteil mar. Das Relultat fpricht nicht für Glabia; ein Unentichit. ben ware gerechter gewesen. Ansgezeichnet ipielte Rapids Mittellaufer Smiftit, gegen ben Clavias Immentelo famt Cooboda nicht viel ausrichten founte. Ecbieberichter Biro (Budapeft) unbefriedragand

Gioboden. Bien: Gislaufverein gegen EEG. - Berlin: Englifches Nationalteam gegen Schlitzidubflub 2:1. - Davos: Aroja geg. Davos 0:5. - Matland: CoC. Et. Morin geg DE. Milan 0:0.

Mus der Bartei.

Jugendbewegung.

2. 3. Prag. Seute Distriffionsabend mit Roferat bes Genoffen Banta über "Cogialpolitit und Arbeijerjugend". Beginn 8 Uhr in Ber Gee Morgen um 8 Uhr in ber Ger. Dichterabend mit Borlejungen bes Genoffen Sofbauer.

Bereinsnamrichten.

Arbeiter-Turn- und Sportverein Brag

Mitmood, ben 10. Dezember findet u vegetarijchen Zaole des Obboroth Dum, Ra Beratone, unfere Mitglieber-berfammlung ftatt. Wir fordern alle Mitglieder, inebelondere aber bie Ingenblichen ju einem regen Bafuche auf, ba es gilt, iber wichtige, Die Jugend intereffierende Fragen

Technische Lehranstalt Bodenbach.

Anmelbungen jum nächsten Trimester bis 10. Dezember 1930, Projpette toftentos!

COLUMN THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE PART DAIMON



Es war eine stockfinstere Nacht...

Sturm und Regen peitschten auf uns ein und die Bäume links und rechts weren nicht mehr zu erkennen. Eine Weile tasteten wir uns Schritt für Schritt vorwärts, immer gewärtig, irgendwo anzu-stossen. Dann besann sich mein Schwager auf seine Daimon, und nun gingen wir in ihrem Schein in der stockfinsteren Nacht genau so rasch wie am Tage. Und eine so stark brennende Daimon kastet nicht viel mehr als fünf Glas Bierl Sollten Sie sich dann nicht eine für Ihre Sicherheit kaufen? Verlangen Sie Pro-spekte und Bezugsnachweis durch Dai-mon-Werke, Bodenbach. Daimon-Batterien brennen besonders lange u. hell.



Derausgeber Sogfræd Taub. Chetzebatteur: Wilbelm Richner Bernntnortlicher Robalteur. Dr. Emil Strauß Drud: Rotal A.S. fir Retungs and Buchbrud Drud: Prud perantnortlich Otto Butte. Dr. Bittangsanfrantenturming und er getrungsanfrantenturm wurde von der get a. Ling ereinen mir Eries Ar. 18 500/VII/1600 bem But

Werte Genossen!

Wir werden, wie im Vorjahre, wieder die

cujahrs-Enthebungen

in anserem Blatte veröffentlichen, wodurch den Genossen die mit den Neujahrsgrata-lationen verbundenen erheblichen Unkosten erspart bleiben. Die von Jahr zu Jahr sjeigende Anzahl der Erhebungen zeigt, daß diese Einrichtung einem lange gebegten Bedürfnis entspricht.

Die Enthebungen werden, nach Orten geordnet, erscheinen und lediglich Names and Beruf enthalten. Eine Enthebung wird mit Ke 10- berechnet,

Werte Genossen!

Wir ersachen Sie, die tieferstehende Enthebungsbesteilung frdl. auszufüllen und umgebend an uns einzusenden. Die Bestellungen müssen bis spätestens 10. Dezember bei uns einlangen.

Bel dieser Gelegenheit ersuchen wir Sie noch, den entfallenden Betrag mit de Abonnementgebühr pro Dezember einzusenden, da wir nur die bezählten Chincounge elnschalten können.

Wir rechnen auversichtlich damit, daß Sie von unserem Angebote Gebrauch machen werden und zeichnen mit Parteigruß:

> Verwaltung des "Sozialdemokrat" Prag II., Nekazanka 18.

- Hier abtrennen!

- Hier abtrennen!

Neujahrs-Enthebung

für "Sozialdemokrat".

Ich bestelle hiemit unter dem Namen

eine Neufahrsenthebung zum Betrage von Ke 10,- und sende innen diesen Betrag gleichzeitig mit der Abonnementsgebühr pro______ cin_

. Unterschrift:

Der Preis von Kö 10 .- auf Kö 5 .- ist nur durch einen Drucklehler geschehen.